

heute im heide kurier

Verlagssonderveröffentlichung
Schützenfest in
Wietzendorf Seite **4-5**

Ahlfen
Schüler stellen
Erinnerungstafel auf Seite **6**

Verlagssonderveröffentlichung
Schützenfest in
Dittmern-Deimern Seite **9**

Verlagssonderveröffentlichung
Heidemarkt
Bispingen Seite **12-13**

hk heide-kurier.de

Einfach. Online. Informieren.



Geführte Touren

Neue Broschüre der Lüneburger Heide

HEIDEKREIS. „Geführte Touren 2019“ heißt die soeben erschienene Broschüre der Lüneburger Heide GmbH, in der auf 130 Seiten mehr als einhundert buchbare Touren mit zertifizierten Natur- und Landschaftsguides durch die Region vorgestellt werden. Unter den Themen Natur, Vital, Kultur und Erlebnis finden Interessierte ein interessantes Programm, um die Heide auf bekannten und unbekanntem Wegen zu entdecken. „Wir freuen uns, dass wir unsere Touren um satte 23 Prozent

steigern konnten“, so Ulrich von dem Bruch, Geschäftsführer der Lüneburger Heide GmbH, in einer Mitteilung. „Das zeigt uns, wie groß die Nachfrage und das Interesse ist, insbesondere im Jahr der Besenheide, der Blume des Jahres 2019“. Das Angebot reicht von Mondschein-, Yoga- und Barfußwandern über Kutschfahrten bis hin zu Nachtwächertouren. Die Broschüre kann unter www.lueburger-heide.de/kataloge kostenfrei bestellt werden und ist als PDF-Download erhältlich.

ERÖFFNUNG DES SOMMERTGARTENS im Innenhof

SUSHI BAR
REAL ASIAN COOKING

Japanische · Chinesische & Thai Spezialitäten

Juni-Angebot
zu jedem Mittagsgericht ein 0,3 l Getränk gratis

Wilhelm-Bockelmann-Str. 26
Munster · Telefon 05192 7190
Mo. – Fr. 11.30 – 23 Uhr
Sa., So. u. feiertags 14 – 23 Uhr

10% Selbstabholer-Rabatt

heide kurier

am Mittwoch

Mittwoch, 19. Juni 2019
heide-kurier.de

Nr. 49/40. Jahrgang
anzeigen@heide-kurier.de

Telefon 05191 9832-0
redaktion@heide-kurier.de

Luftbrücke: „Symbol der Verbundenheit“

Verteidigungsministerin Ursula von der Leyen beim Tag der Bundeswehr

FASSBERG (mk). Es war ein ganz besonderer „Tag der Bundeswehr“ in Faßberg, stand dieser doch im Zeichen der Feierlichkeiten zum „70jährigen“ der legendären Luftbrücke Berlin. Bundesverteidigungsministerin Ursula von der Leyen (CDU) bezeichnete am vergangenen Samstag die Versorgung West-Berlins aus der Luft als „große Hilfeleistung der Alliierten“: Es sei „ein Symbol der Verbundenheit“, daß aus ehemaligen Kriegsgegnern Verbündete geworden seien, betonte die Ministerin. Einige der Maschinen, mit denen die Piloten die Westberliner vor sieben Jahrzehnten aus der Luft mit Kohle und Lebensmitteln versorgten, waren zur Erinnerung an die damalige Leistung nach Faßberg geflogen und auf dem Veranstaltungsgelände zu bestaunen. Die im Volksmund „Rosinenbomber“ genannten DC-3-Propellermaschinen mit Namen wie „D Day Doll“, „Miss Virginia“ oder „Placid Lassie“ waren äußerst beliebte Fotomotive.



Oberst Georg von Harling, Kommandeur des Technischen Ausbildungszentrums der Luftwaffe und Standortältester (li.) sowie Oberst Olaf Bölling, Kommandeur des Transporthubschrauberregimentes 10, begrüßten Verteidigungsministerin Ursula von der Leyen beim „Tag der Bundeswehr“ in Faßberg.

Fotos: mk

Von Juni 1948 bis Mitte Mai 1949 versorgten die Alliierten die rund zwei Millionen Einwohner West-Berlins mit Lebensmitteln und Hilfsgütern. Insgesamt absolvierten die Piloten damals fast 280.000 Flüge. „Die ‚Rosinenbomber‘ waren eine gigantische logistische Meisterleistung, aber auch ein Zeichen, das der ganzen Welt gezeigt hat: West-Berlin bleibt frei“, betonte von der Leyen in ihrer Rede.

Im Rahmen der Veranstaltung sprach sie auch mit dem ehemaligen „Rosinenbomber“-Piloten Gail Halvorsen. Der heute 98jährige US-Amerikaner hatte während der Blockade Westberlins durch die Sowjets die Idee, Süßigkeiten an kleinen Fallschirmen zu befestigen und für Kinder

abzuwerfen. Damit war er der erste „candy bomber“. Wenn auch in deutlich kleineren Dimensionen als bei der Luftbrücke, so war auch die Organisation des Tages der Bundeswehr, der sich, wie erwartet, als Publikumsmagnet erwies, eine logistische Meisterleistung. So wurde der Ort Faßberg nahezu „dichtgemacht“, und um den Fliegerhorst herum waren mehrere große Parkplätze ausgewiesen. Um die 80 Busse brachten die Besucher zum Veranstaltungsgelände und wieder zurück zu ihren Fahrzeugen. Mehrere Zehntausend Besucher waren auf dem Gelände unterwegs und erlebten unter dem Motto „Willkommen Neugier“ ein abwechslungsreiches Programm. Auf reges Interesse stießen dabei natürlich die Flugvor-

führungen. Vom Eurofighter-Düsenjet über Transporthubschrauber bis hin zum Kampfhubschrauber Tiger waren die verschiedensten Luftfahrzeuge in Aktion zu sehen. Ein Highlight war der so noch nie zuvor gezeigte „Generationenflug“: Das moderne Transportflugzeug A400M, sein Vorgänger C-160 Transall und ein „Rosinenbomber“ flogen dicht an dicht in rund 300 Metern Höhe am Publikum vorbei. Dabei mußte der Pilot der A400M alle „Bremsmöglichkeiten“ ausschöpfen, während der „Rosinenbomber“ mit voller Leistung flog, um überhaupt mithalten zu können. Während derartige Flugmanöver und auch die Vorführungen wie zum Beispiel eine simulierte Deichrettung reibungslos abliefen, gab es am Bo-

den eine Panne: von der Leyen mußte ihre Rede auf der großen Bühne nach einigen Minuten abbrechen, da ein Stromausfall die Lautsprecheranlage außer Gefecht gesetzt hatte und somit auch die Live-Übertragung zu den anderen „Tag der Bundeswehr“-Standorten abrupt endete. Die große Leinwand blieb schwarz, die Verteidigungsministerin war nicht mehr zu hören. Somit händigte sie auf der Bühne aktiven und ehemaligen Soldaten schneller als geplant erstmalig das Veteranenabzeichen aus. Die Ministerin hatte im November vergangenen Jahres eine mit Bundeswehrverband und Reservistenverband abgestimmte Definition des Begriffs Veteran erlassen: Veteranin oder Veteran der Bundeswehr ist demnach, „wer als Soldatin oder Soldat der Bundeswehr im aktiven Dienst steht oder aus diesem Dienstverhältnis ehrenhaft ausgeschieden ist, also den Dienstgrad nicht verloren hat.“

Vor dem Tonausfall hatte Ministerin von der Leyen in ihrer Rede das Engagement der Soldatinnen und Soldaten bei weltweiten Einsätzen „von Afghanistan über den Irak bis nach Mali“ gewürdigt. Standortältester Oberst Georg von Harling war mit dem Verlauf der Veranstaltung zufrieden: „Heute hat sich die Bundeswehr hier am Standort Faßberg in ihrer außergewöhnlichen Vielfalt präsentiert. Ich bin sehr stolz auf alle Kameradinnen und Kameraden, die diesen Tag mit Engagement und Tatkraft erst möglich gemacht haben. Über den Tag hinweg konnte ich in viele begeisterte Gesichter unserer Besucher blicken und mich von der tollen Leistung meiner Soldatinnen und Soldaten überzeugen.“



Mehrere Zehntausend Besucher waren auf den Beinen.



„Hello Ladies“: Drei Besucherinnen auf „Zeitreise“.

Neuer Bürgermeister gekürt

Wietzendorf: Jörg Peters gewinnt Stichwahl

WIETZENDORF (mwi). Die Würfel sind gefallen: Jörg Peters heißt der kommende Wietzendorfer Bürgermeister. Bei der Stichwahl am vergangenen Sonntag konnte er sich mit 63,28 Prozent der Stimmen gegenüber seinem Konkurrenten Martin Mertens mit 36,72 Prozent klar durchsetzen. Beim „ersten Durchgang“ der Bürgermeisterwahl am 26. Mai waren es noch insgesamt sieben

Kandidaten, die gern den Chefsessel im Rathaus von Uwe Wrieden übernommen hätten. Wrieden, seit 1990 Wietzendorfer Verwaltungschef, zunächst Gemeindefeldleiter, dann hauptamtlicher Bürgermeister, geht nach fast dreißig Jahren in dieser Position mit Ablauf seiner Amtszeit Ende Oktober in Pension.

„Beerben“ wollten ihn Tobias Girschel, Michael Kalis (AfD), Thomas Körtge, Martin Mertens, Jörg Peters, Andreas Reinert und Dr. Ralf-Georg Tomalla. Da bei diesem Urnengang erwartungsgemäß keiner der Kandidaten die absolute Mehrheit - also mehr als 50 Prozent der Wählerstimmen - gewinnen konnte, mußten die beiden bestplatzierten in einer Stichwahl erneut gegeneinander antreten. Dies waren Peters mit 35,15 und Mertens mit 29,18 Prozent.

Am vergangenen Sonntag nun die endgültige Entscheidung der Bürgerinnen und Bürger, die diesmal allerdings nicht ganz so zahlreich in die Wahllokale geströmt waren: Lag die Beteiligung am 26. Mai bei 69,87 Prozent, so betrug sie bei der Stichwahl noch 58,63 Prozent. Von 3.420 Wahlberechtigten gingen 2.005 an die Urnen und gaben 1.988 gültige Stimmen ab, 17 waren ungültig. Mertens bekam 730 Stimmen (36,72 Prozent), während Peters 1.258 Stimmen (63,28 Prozent) auf sich vereinigte und damit das Rennen für sich entschied.

Der 58jährige Diplom-Verwaltungswirt, der zur Zeit in Celle lebt und arbeitet, hat jetzt noch einige Monate, um sich auf seine neue Aufgabe, die im November beginnt, vorzubereiten.



Jörg Peters, Wietzendorfs künftiger Bürgermeister

Foto: mwi

Gauner erbittet Spenden

SOLTAU. Zeugen sucht die Polizei in Soltau nach einem Sammlungsbeitrag: Eine aufmerksame Bürgerin informierte am Samstag gegen 12 Uhr die Polizei, weil ein junger Mann im Bereich des Georges-Lemoine-Platzes gezielt Bürgerinnen und Bürger ansprach, um Spenden für eine offenbar nicht existierende Organisation für Hilfsbedürftige zu sammeln.

Die Polizeibeamten trafen auf einen einschlägig bekannten 23jährigen, leiten ein Ermittlungsverfahren wegen des Verdachtes des Sammlungsbeitrages ein und erteilen ihm einen Platzverweis. Nun bittet die Polizei, Zeugen - insbesondere mögliche Geschädigte - sich unter der Telefonnummer (05191) 93800 zu melden.

10% RABATT AUF INSEKTENSCHUTZ

BIS ZU 30% RABATT AUF DIE Sun*Light KOLLEKTION

Gilt nur für Maßanfertigungen – ausschließlich Standardformen!
Gültig bis zum 01.07.2019.

T+T Markt GmbH & Co. KG SCHNEVERDINGEN
Am Buschfeld 10
fon 05193-9816-0 [f /wohnelten](https://www.facebook.com/wohnelten)
Mo. bis Fr. 9.00 – 18.30, Sa. 9.00 – 14.00 Uhr
TT-FACHMARKT.DE

cms

Mit einer Panne fing es an

Fünf Jahre „LichtSpiel“: „Ziemlich beste Freunde“ und Musik am 21. Juni

SCHNEVERDINGEN (mk). Mit einer Panne fing es an: Am 14. Juni 2014 nahm das Schneverdingener „LichtSpiel“-Kino seinen Betrieb auf. Aufgrund eines Mißverständnisses zwischen Projektorlieferant und Filmverleih konnte der Eröffnungsfilm damals nicht gezeigt werden. Das hatte sozusagen einen Städte- und Länderwechsel zur Folge, denn statt „Grand Budapest Hotel“ präsentierten die Gründer des neuen Kinos „Beziehungsweise New York“. Der kleine Fauxpas zum Auftakt war aber kein böses Omen - ganz im Gegenteil. Die engagierten Schneverdingenerinnen und Schneverdingener, die das Kinoprojekt gestemmt haben, hätten sich wohl selbst nicht träumen lassen, daß sich das kleine, aber feine Lichtspielhaus in der Oststraße dermaßen erfolgreich entwickeln würde. Sie haben eindrucksvoll unter Beweis gestellt, was sich mit ehrenamtlichen Engagement, Wagemut, vereinten Kräften, Geduld und Beharrlichkeit auf die Beine stellen läßt. Nun können die Mitglieder des Vereins „LichtSpiel“ zurecht mit Stolz auf das fünfjährige Bestehen ihres Kinos zurückblicken. Und das wird am 21. Juni mit einer öffentlichen Veranstaltung gefeiert.

Zum fünften „Geburtstag“ des Kinos wird natürlich, wie sollte es anders sein, ein Film gezeigt. Unter dem Motto „Umsonst und draußen“ sind alle Schneverdingener und Kinofreunde aus der Umgebung in den Biergarten am Rathaus eingeladen. Einlaß ist ab 19.30 Uhr und der Eintritt, wie das Motto bereits verdeutlicht, frei. Bei den Open-air-Kino-Veranstaltungen gibt es traditionell als „Vorprogramm“ Live-Konzerte. Weil am 21. Juni auch der inzwischen weltweit verbreitete Musiktag „Fête de la Musique“ auf dem Plan steht, haben sich die Organisatoren diesmal etwas Besonderes ausgedacht. Sie haben die Musiker Nils West, Jürgen Pocha, Kai Horn und Wolfgang Voigt, letzterer ist Koordinator des Erwachsenenprogramms des Kinovereins, eingeladen, nacheinander an verschiedenen Stellen im Biergarten Musik zu machen. Zudem sind alle Besucher dazu aufgefordert, Instrumente mitzubringen, damit das Ganze schließlich zu einer großen „Jam-Session“ führt. „Weil wir ein Mitmachkino sind, soll auch gemeinsam Musik gemacht werden“, so Christian Wildtraut vom Kinoverein. Wenn es dann dunkel geworden ist, werden zunächst Kurzfilme gezeigt, anschließend läuft die französische Erfolgskomödie „Ziemlich beste Freunde“.

„Ziemlich beste Kollegen“ sind die ehrenamtlichen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, die sich in ihrer Freizeit darum kümmern, daß „der Laden läuft“. Der Verein „LichtSpiel“ hat inzwischen rund 150 Mitglieder. 57 Ehrenamtliche arbeiten regelmäßig mit, darunter elf Filmvorführer und eine Filmvorführerin. „Das Gesicht unseres Kinos sind die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, die hinter dem Tresen stehen, Getränke ausschenken und Popcorn verkaufen“, betont Werner Ma-



Mitglieder des Vorstands des Vereins „LichtSpiel“: (v.li.) Werner Mader, Christian Wildtraut, Reiner Lehmann, Wolfgang Voigt und Sven Svensson.

Foto: mk

der vom Vorstand des Vereins, der sich um die Pressearbeit kümmert. Im Servicebereich engagierten sich 33 Frauen und zwei Männer. „Das Publikum mag die freundliche und familiäre Atmosphäre“, so Mader.

Das vom Kulturverein neu gebaute Kino in der Kulturstellmacherei bietet 53 Gästen Platz und ist barrierefrei. Es verfügt über moderne Vorführtechnik. „Soweit wir das wissen, ist es das kleinste 3-D-Kino Niedersachsens“, berichtet Mader. Und dieses ist gefragt, wie die Zahlen belegen: Jüngst wurde die 30.000 Besucherin mit Gutscheinen überrascht (HK berichtete). „Inzwischen hatten wir 909 Vorstellungen“, weiß Reiner Lehmann, Koordinator Finanzen. Die 1.000er-Marke werde voraussichtlich Anfang kommenden Jahres geknackt. „Unser Programm wird vom Publikum sehr gut angenommen, so daß es immer wieder vorkommt, daß Vorstellungen ausverkauft sind und wiederholt werden müssen“, erklärt Mader. Das Kinoteam begrüßt inzwischen viele Stammgäste - und zwar nicht nur Einheimische. „Wir haben auch viele Besucher aus Soltau und dem gesamten Altkreis Soltau, aber auch Gäste aus Tostedt, Fintel, Walsrode und sogar Buchholz“, berichtet Mader. Und weiter: „Was uns besonders ausmacht, ist, daß wir vor unseren Abendvorstellungen Kurzfilme zeigen und es immer eine Einführung durch einen Moderator gibt. Das schätzt unser Publikum sehr, da erhalten wir sehr viele positive Rückmeldungen.“

Anfangs hat das Schneverdingener Kino noch mit dem Stadtkino Rotenburg und dem Landkino Lauenbrück zusammengearbeitet. Weil die Schneverdingener aber ihr Programm peu à peu erweitert haben und die Filmfreunde in Rotenburg und Lauenbrück dieses Tempo mit ihren persönlichen Ressourcen nicht mitgehen konnten, ist das „LichtSpiel“-Kino seit 1. Oktober 2016 selbständig. Das Programm wird seitdem zu einem Teil

über den Filmkunstabspielring „Kulturprojektor“ bezogen, überwiegend aber inzwischen in Eigenregie geplant und gebucht. Dafür verantwortlich sind die beiden Vorstandsmitglieder Wolfgang Voigt (Programm für Erwachsene) und Julian Kremhart (Programm Kinder und Jugendliche). Außer ihnen arbeiten weitere zwölf Personen im Vorstand mit, die sich um die gesamten Organisations- und Arbeitsabläufe sowie Werbung, Presse- und Öffentlichkeitsarbeit kümmern. Ebenfalls im Jahr 2016 wurde ein elektronisches Kassensystem eingeführt, so daß seitdem Karten online im Vorverkauf erworben werden können. „Das ist für unsere auswärtigen Gäste ein großer Vorteil“, betont Mader.

Das Programmangebot umfaßt inzwischen Abendvorstellungen samstags und sonntags, ein wöchentliches Kinderprogramm am Sonntagnachmittag, ein monatliches Blockbusterprogramm des Stadtjugendringes freitags abends (außer in den Sommermonaten), ein bis zwei Dokumentarfilme im Monat (mittwochs abends) sowie im Winterhalbjahr Live-Übertragungen aus dem Londoner Royal-Opera-House sowie besondere thematische Reihen (Kultfilme, Rockkonzerte). Am Herzen liegt dem Kinoverein die Zusammenarbeit mit den Schneverdingener Schulen. Er beteiligt sich daher an den Niedersächsischen Schulkinoarbeiten. Und in unregelmäßiger Folge gibt es zusätzliche Schülerveranstaltungen zu unterschiedlichen Themen aus Gesellschaft, Kunst und Kultur. Neben der intensiven Zusammenarbeit mit dem Schneverdingener Kulturverein gibt es regelmäßig besondere Veranstaltungen mit der Gleichstellungsbeauftragten der Stadt Schneverdingen, dem Tibetischen Zentrum Semkye Ling in Lünen und dem Kunstverein Springhornhof Neuenkirchen.

Ausgezeichnet wurde das Kino auch: Für die Jahre 2014 bis 2017

erhielt es für sein Programm jährlich den Kinoprogrammpreis der Nordmedia für „ein hervorragendes Jahresprogramm in nichtgewerblichen Kinos“. Ende November vergangenen Jahres wurde es unter die „Top 100 Lieblingskinos Deutschlands“ gewählt. „Unser Publikum liebt Dokumentationen“, so Wolfgang Voigt. Der bislang erfolgreichste Film im „LichtSpiel“-Kino ist mit „Weit - Die Geschichte von einem Weg um die Welt“ dann auch ein Dokumentarfilm über die Weltreise zweier junger Leute. Dieser Film lief aufgrund großer Nachfrage und Mundpropaganda nicht weniger als siebenmal. Regelmäßig lädt das Kino Filmemacher oder Experten ein, die sich nach den Vorführungen mit dem Publikum austauschen. Auch Schauspieler wie Rolf Becker oder Steffen „Shorty“ Scheumann waren schon zu Gast. Aufgrund der sehr guten Besucherzahlen und der hohen Auslastung konnten die Eintrittspreise seit der Eröffnung konstant gehalten werden. „Wir kommen finanziell über die Runden“, unterstrich Lehmann. Derzeit sei der Verein dabei, Rücklagen zu bilden, da in absehbarer Zeit Renovierungsmaßnahmen erforderlich seien.

Was der eine oder andere vielleicht noch nicht gehört hat: Das „LichtSpiel“-Kino kann gemietet werden und steht damit regelmäßig auch Vereinen, Firmen, Institutionen und Privatpersonen für eigene Veranstaltungen zur Verfügung. Infos gibt es im Internet unter der Adresse www.lichtspiel-schneverdingen.de.

Täglich wechselnder Mittagstisch www.Dehning.de

Putenschnitzel
natur, paniert oder mariniert
100 g **1,39 €**

Putenschnitzel sind immer eine gute Wahl! Sie eignen sich gut für Grill oder Pfanne, sind fettarm, zart und saftig!

Kaiser-Spargelsülze
mit grünem Spargel
100 g **2,49 €**

Dehning **Schinken-Sülze**
100 g **1,59 €**

Dehning
Ihr Heideschlachter
Schneverdingen * Bergstr. 2 * Tel. 05193 / 98110
Info@ernst-dehning.de

Feldrundfahrt in Heber

HEBER. Zur Feldrundfahrt in Heber lädt der Bezirksverband Schneverdingen des Landvolks Lüneburger Heide für Dienstag, den 25. Juni, um 13 Uhr ein. Treffpunkt ist das Melkhus von Frank und Silke Delfenthal, Seehorst 5, in Heber. Die Fahrt auf landwirtschaftlichen Anhängern führt durch die Feldmark der Gemarkung der Schneverdingener Ortschaft. Un-

terwegs ist die Besichtigung des Bullenstalls von Familie Renken vorgesehen. Im Anschluß an die Feldrundfahrt wird zu einer Kaffeetafel am Melkhus der Familie Delfenthal eingeladen. Dort können alle Themen rund um die Landwirtschaft diskutiert werden. Alle Mitglieder und Freunde der Landwirtschaft sowie Gäste sind willkommen.

Jiddisch mit Scha.lom



Eine Matinee mit jiddischen Liedern und Texten steht am Sonntag, dem 23. Juni, im Forum der Bibliothek Waldmühle in Soltau auf dem Programm. Das Konzert beginnt um 11.15 Uhr, das Programm dauert etwa eine Stunde. Der Eintritt ist frei, um Spenden wird gebeten. Die Gruppe „Scha.lom“ mit Anke Heusler (Sopran), Dorothea Wulfes (Klavier), Hartwig Wulfes (Violoncello) und dem Schauspieler Michael Boltz hat sich zusammengetan, um das reiche Kulturgut der jiddischen Lieder und Geschichten zu pflegen und die jüdische Kultur zu erhalten. Anlaß waren jiddische Lieder für Violoncello und Gitarre aus der Krakauer Stadt und in Berlin lebenden Komponisten Jacek Rabiniski. Auf Anregung der Soltau-er arrangierte Rabiniski die Lieder für die „Scha.lom“-Besetzung. Als belebendes Element kam der Schauspieler Michael Boltz mit in die Gruppe und erzählt und rezitiert jüdische Geschichten von Dr. Salcia Landmann, Woody Allen und anderen. Die Lieder werden original in jiddischer Sprache gesungen. Die Musiker sind als Künstler und Musikpädagogen tätig, Boltz hatte Engagements an verschiedenen Theatern und im Musical „König der Löwen“ und ist freiberuflich als Schauspieler und Rezitator tätig. Das Bild zeigt: (v. li.) Hartwig Wulfes, Anke Heusler, Dorothea Wulfes und Michael Boltz.

Freitags Grillen in Brochdorf



Immer wieder freitags geht es beim Schützenverein Brochdorf heiß her: Die Mitglieder haben den Startschuß zur neuen Grillabend-Saison gegeben. Jeweils ab 18.30 Uhr laden die Ehrenamtlichen am Schützenhaus zu Nackensteak, Bratwurst, Pommes und verschiedenen Salaten ein. Dazu gibt es jede Menge Kaltgetränke. Der letzte Grillabend des Jahres ist für den 13. September geplant.

fundtier-info

wildtierhilfe · telefonische Auskünfte
von 9 bis 16 Uhr unter Ruf (051 90) 9849599
www.wildtier-hilfe.de



Zu den Streunern und „Findelkindern“, die das Team der Wildtierhilfe Lüneburger Heide in den vergangenen Tagen aufgenommen hat, zählt auch dieser schwarze Kater: Der Vierbeiner wurde von den Mitarbeitern der Auffangstation in Hötzingen bei Soltau auf den Namen „Jumbo“ getauft. Das Tier wurde am vergangenen Samstag als Fundkater aus Wietzendorf in die Einrichtung gebracht. „Jumbo“ ist unkastriert und leider nicht gechipt. Jetzt wartet der Kater darauf, von seinen Besitzern abgeholt zu werden - oder, sollte sich kein Halter melden, ein neues Zuhause bei liebevollen Haltern zu bekommen.

impresum

heide kurier

Herausgeber:
AM-Verlag Andreas Müller KG
Postfach 13 52,
29603 Soltau

Kirchstraße 4, 29614 Soltau
Telefon 05191 9832-0
Telefax 05191 983214
heide-kurier.de

[facebook.com/heidekurier.news](https://www.facebook.com/heidekurier.news)

Verlagsleitung und
Anzeigenleitung:
Karl-Heinz Bauer

Verantwortlich für den
redaktionellen Teil:
Manfred Wicke

Erscheinungsweise:
wöchentlich mittwochs
und sonntags

Der **heide kurier** wird kostenlos an alle erreichbaren Haushalte des nördlichen Landkreises Heidekreis einschließlich Dorfmark und Fintel verteilt.

Für unverlangt eingesandte Manuskripte übernimmt der Verlag keine Gewähr.

Gültig z. Zt. die Anzeigenpreisliste Nr. 34 vom 1. Oktober 2018.

Übernahme von Anzeigenentwürfen des Verlages nur nach vorheriger Rücksprache und gegen Gebühr.

Für telefonisch aufgebene Anzeigen übernimmt der Verlag keine Gewähr.

Truppenübungsplatz per Rad

Volksradfahren am 7. Juli erstmals auch mit einer Route für Rollstuhlfahrer

MUNSTER (suv). Ein eingespieltes Team sei die Gruppe aus Helfern der Bundeswehr sowie der Stadt Munster, lobt Oberstleutnant Jörg Heimann, „und darum läuft die Veranstaltung immer gut.“ Damit meint der Kommandant der Truppenübungsplätze Munster natürlich das Volksradfahren, bei dem das Militär einmal im Jahr das riesige Areal öffnet, das sonst „Sperrgebiet für Zivilisten“ ist: Am 7. Juli können Interessierte wieder von 9 bis 17 Uhr per Rad die Truppenübungsplätze Munster-Nord und Munster-Süd erkunden. Etliche Radler und zahlreiche Inline-Skater kommen jedes Jahr zu diesem Ereignis, für das die Organisatoren erneut unterschiedliche Streckenabschnitte zwischen 20 und 112 Kilometern anbieten - „und dieses Jahr gibt es auch eine Strecke für Rollstuhlfahrer“, fügt Hauptmann Gerd Suhr hinzu. Der Leiter der Truppenübungsplätze stellte jetzt zusammen mit Stadtmanagerin Eva-Maria Willer von der Munster-Touristik das Programm für das kommende Volksradfahren vor.

Insgesamt 15 Kilometer betrage die Distanz für die Rollstuhlfahrer, so Suhr, „denn auch unter ihnen gibt es durchaus zahlreiche Sportler“. Mit der neuen Strecke - vom Startpunkt Hornheide geht es zur Sültiger Mühle und zurück - wollen die Organisatoren jener Zielgruppe eine Möglichkeit bieten, diese besondere Veranstaltung mitzuerleben.

„Ansonsten gestaltet sich der Ablauf wie in den Vorjahren und alle erfahrenen Kräfte helfen wieder mit“, so Suhr. Vom Start- und Endpunkt (Biwakraum Hornheide) aus geht es mit dem Rad auf die unterschiedlich langen Strecken von 20 und 26 Kilometer über 55 Kilometer bis hin zu 80 und sogar 112 Kilometer auf Tour. Wer möchte, kann auch auf der 20 Kilometer langen Inlinerstrecke das Gebiet erkunden. Darüber hinaus gibt es in diesem Jahr erneut eine geführte Radtour des ADFC: Start ist um 10 Uhr in Breloh Hornheide, die Strecke ist zwischen 55 und 60 Kilometer lang, die Tourleitung übernimmt Harald Steinhoff. Letzte Startmöglichkeit ist um 14 Uhr. Auf dem Truppenübungsplatz werden wieder drei Versorgungsstationen eingerichtet, an denen sich Teilnehmer mit Getränken und Speisen stärken können - eine im Bereich Hornheide, eine in Lopau sowie eine weitere an der Sültiger Mühle.

An Start und Ziel gibt es einen Parkplatz, der am Veranstaltungstag ab Ortsschild Munster ausgeschildert sein wird. „Der Jugendverkehrsclub übernimmt wieder die Einweisung auf den Parkplätzen“, das habe im vergangenen Jahr bereits bestens funktioniert, so Willer. Und bevor Teilnehmer am Biwakraum Hornheide losfahren, erhalten sie außerdem eine Karte mit der von ihnen gewählten Route. So gerüstet können Radler, Inline-Skater und Rollstuhlfahrer individuell ab 9 Uhr starten. Anmeldungen sind nicht erforderlich, die Teilnahme ist kostenfrei, und alles verläuft in entspannter Atmosphäre. Das heißt: Jeder kann starten, wann er möchte, und jeder bestimmt sein Tempo selbst.

Doch es gibt Regeln, denn die Teilnehmer des Volksradfahrens bewe-

gen sich dabei durch ein Übungsgelände des Militärs, auf dem bei Manövern scharf geschossen wird. Daher ist ein Verlassen der vorgegebenen Routen aus Sicherheitsgründen nicht gestattet: „Alle müssen auf den Wegen bleiben“, so Suhr. Außerdem sollen sich natürlich alle an die Straßenverkehrsordnung halten und es ist zudem verboten, Munition oder Munitionsteile zu berühren oder gar mitzunehmen.

Mehrere Helfer aus den Reihen der Bundeswehr kümmern sich um einen reibungslosen Ablauf und um die Sicherheit der Teilnehmer. Die Streckenposten stehen auch bereit, um Teilnehmer bei Problemen zu unterstützen. „Am Ende der Veranstaltung fahren die sogenannten ‚Lumpensammler‘ nochmals die Strecken ab, holen mögliche Liegegebliebene und deren kaputte Fahrräder zurück“, so der Hauptmann.

Auch wer kein eigenes Rad hat oder seinen „Drahtesel“ nicht mitbringen möchte, kann beim Volksradfahren starten: „Fahrrad Sandau Munster bietet an diesem Tag einen Verleih an“, erklärt Willer. Hierfür ist allerdings eine Voranmeldung (bis zum Vortag der Veranstaltung) erforderlich unter der Telefonnummer (05192) 2458. Im vergangenen Jahr zog das Volksradfahren rund 1.500 Interessierte an, die bei bestem Wetter die Truppenübungsplätze erkundeten - nicht unbedingt aus Interesse am Militär, vielmehr führen die Touren durch eine fast unberührte Natur mit einer reichen Tier- und Pflanzenwelt. Damit das so bleibt und ebenso der Schutz vor Waldbränden gewährleistet ist, gilt auch bei der zwölften Auflage des Volksradfahrens: Rauchen verboten. Nur an den Versorgungspunkten, wo auch hierfür entsprechende Zonen mit Aschenbechern eingerichtet sind, darf geraucht werden.



DIE ALTERNATIVE: Schweinefleisch vom „DUROC-Schwein“ aus natürlicher Aufzucht im Offenstall gehalten - im Sommer mit Gras und Luzerne gefüttert. Vom kleinbäuerlichen Betrieb aus dem Wendland mit 25 Muttertieren.

Zarter, saftiger, mineralischer!

DUROC-Schnitzel 100 g **1.19**

DUROC-Bauchscheiben 100 g **0.99**

Kalbs-Geschnetzeltes mit Safran 100 g **1.29**

HAUSGEMACHT: Frischer Wurstsalat 100 g **1.39**

SPEZIALITÄT: Salsiccia ital. Bratwurst 100 g **1.99**

Am Mittwoch, den 26. Juni, kochen wir für Sie:

SCHNIPPELBOHNENSUPPE

Mo.-Fr. durchgehend 7.00-18.00 Uhr
Sa. 7.00-12.00 Uhr

Munstermann
Fleisch und Wurst aus eigener Herstellung seit 1927

www.heidespezialitaeten.de
Breloher Straße 52 | 29633 Munster | Telefon 05192/2808

Stadtführung mit Köthe

MUNSTER. Die nächste öffentliche Stadtführung durch Munster mit dem Bürgermeister a.D. Adolf Köthe steht am Samstag, dem 22. Juni, um 10 Uhr auf dem Plan. Köthe hat sich in den vergangenen Jahren mit der Historie Munsters beschäftigt und kennt die Geschichten vieler Häuser, Straßen und der Altdorfanlage rund

um den Ollershof. Ein Begleitbuch, das Köthe zu seinem Stadtrundgang erstellt hat, können Interessierte in der Munster-Touristik erwerben. Gäste und Einheimische sind gleichermaßen zu der Führung willkommen. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich, der Startpunkt ist an der Munster-Touristik.

Johannistag in Soltau

SOLTAU. Am Montag, den 24. Juni, feiert die Soltauer Kirchengemeinde St. Johannes wieder den Johannistag im Kirchgarten: Diesmal soll es eine „Brasilianische Nacht“ werden. Beginn ist um 19 Uhr mit einer Andacht, geleitet vom Pastorenehepaar Elke und Claus Conrad; musikalisch gestaltet vom Posaunenchor unter Leitung von Kantor Mathias Hartmann. Im Rahmen dieser Andacht werden die Engelflügel, die

nach einem Sturmschaden im vergangenen Jahr gerettet worden sind, an einer Buche neu angebracht. Anschließend geht die Feier im Kirchgarten mit Rodizio und Getränken weiter. Extra für diesen Abend wird es auch einen Cocktailstand geben. Für schwungvolle lateinamerikanische Klänge sorgt das „Duo Acapolka“ aus Walsrode mit Akkordeon, Percussion und Gesang. Der Eintritt ist frei.



Am 7. Juli startet das diesjährige Volksradfahren: Das Programm, das Bundeswehr und Munster-Touristik wieder gemeinsam organisieren, stellen Eva-Maria Willer und Gerd Suhr jetzt vor. Foto: suv

Info-Tag zu Parkinson

Soltauer Selbsthilfegruppe lädt für 22. Juni ein

SOLTAU (mwi). Die Regionalgruppe Soltau der Deutschen Parkinson-Vereinigung kann in diesem Jahr nicht nur ihr 30jähriges Bestehen feiern (HK berichtete), sondern lädt

auch wieder einmal zu einem großen Informationstag ein: Dazu sind alle Interessierten am kommenden Sonnabend, dem 22. Juni, ab 10 Uhr im Hotel Park Soltau, Winsener Stra-

ße 111, willkommen. Hans-Jürgen Mayhack leitet die Soltauer Selbsthilfegruppe ehrenamtlich bereits seit 25 Jahren. Ihr gehören rund 45 Patienten, darüber hinaus aber auch Angehörige und Freunde aus einem Bereich von zirka 30 Kilometern rund um die Böhme Stadt an.

In dieser Gruppe finden die Mitglieder zahlreiche Angebote, wobei Aufklärung nach wie vor wichtiger Bestandteil der Arbeit ist, die die Soltauer Selbsthilfegruppe leistet - so auch im Rahmen des Informationstages am 22. Juni.

Dafür konnten Mayhack und seine Mitstreiter renommierte Mediziner der Medizinischen Hochschule Hannover und des Soltauer Mediclin-Klinikums sowie Fachleute aus verschiedenen therapeutischen Bereichen gewinnen. Sie beleuchten die Krankheit unter verschiedenen Aspekten - von der Diagnostik über die Frage der Austherapie, Hilfe durch Musiktherapie und das Thema des ständig schwankenden Blutdrucks bis hin zur Bedeutung physikalischer Therapien für die Lebensqualität mit Parkinson.

Am Ende des Info-Tages steht dann gegen 15.50 Uhr eine Abschlussdiskussion mit den Referentinnen und Referenten auf dem Programm.

Natürlich sind zu diesem Informationstag nicht nur Betroffene, sondern auch Angehörige und andere Interessierte willkommen. Weitere Infos gibt es bei Hans-Jürgen Mayhack unter der Telefonnummer (05191) 9391179.



Mitglieder der Parkinson-Selbsthilfegruppe bei Übungen mit dem Schwungtuch. Foto: Hans-Jürgen Mayhack

Ausflug nach Müden

MUNSTER. Der diesjährige Ausflug der Evangelisch-lutherischen Kirchengemeinde Munster im Rahmen des Angebots „Kontakt und Begegnung“ führt am Mittwoch, den 26. Juni, nach Müden. Los geht es um 14.30 Uhr an der Schafstallkirche. Vor Ort werden Fahrgemeinschaften gebildet. In Müden besuchen die Örtzestädter unter anderem

den neuen Dorfladen „Tante Hanna“, ein Bürgerprojekt. Im Anschluß ist eine Einkehr im Waldcafé in Backeburgmühle geplant. Je nachdem, wieviel Zeit noch zur Verfügung steht, wird auch noch ein Stopp beim Heidesee eingelegt. Zurückkehren wollen die Munsteraner gegen 17.30 Uhr. Nähere Informationen bei Pastorin Meike Müller-Bilgenroth.

TOTAL VERRÜCKTER SUMMERSALE:

WIR SCHENKEN
IHNEN
DIE MEHRWERT-
STEUER!
AB FR 21.06. - SA 29.06.

19%*
Rabatt
NUR AUF VORRÄTIGE
WARE!

tt KNUTZEN
CHRISTIANSEN WOHNE

Knutzen Wohnen GmbH
Celler Straße 105 | 29614 Soltau
www.ttmarkt.de

Gilt für: Teppiche · Bodenbeläge · Gardinen · Sonnenschutz · Möbel · Betten · Dekoration **Teilnehmende Filialen:** Hürip, Heide, Niebüll, Husum, Kappeln, Wentorf, Wandsbek, Wedel, Harburg, Lüneburg, Winsen, Soltau, Buchholz
* Gilt nur auf vorrätige Ware. Von der Aktion ausgenommen sind Parkett und Dienstleistung. Nicht kombinierbar mit anderen Rabattaktionen und Knutzen Plus Rabatten sowie Gutscheine. Gilt nur für Neuaufträge im Aktionszeitraum.

Flohmarkt

BIENENBÜTTEL. Am Samstag, dem 22. Juni, startet um 8 Uhr auf dem Festplatz vor der Ilmenauhalle in Bienenbüttel ein großer Antik- und Flohmarkt. Weitere Infos unter Telefon 0171-7710751 sowie online unter www.flohmarkt-siko.de.

Kein Schein

SOLTAU. Bei einer Verkehrskontrolle stellten Beamte der Polizeiinspektion Soltau am Samstag gegen 13.50 Uhr fest, daß bei einem PKW der TÜV „abgelaufen“ war. Doch es gab noch mehr zu notieren: Der 22-jährige Fahrzeugführer konnte keinen Führerschein vorzeigen und räumte im Lauf der Kontrolle in der Lüneburger Straße in Soltau ein, daß bereits ein Fahrverbot gegen ihn verhängt wurde. Damit war seine Fahrt beendet: Die Beamten leiteten ein Strafverfahren ein.

Einblick ins Gesamtkunstwerk

Einblicke in das Mosaik- und Atelierhaus Schafranek in Dorfmark gibt es wieder am 22. und 23. Juni. Jeweils von 11 bis 18 Uhr öffnen Margrit und Dieter Schafranek wieder ihre Türen für Gäste und Freunde für eine Besichtigung ihres künstlerisch gestalteten Hauses in Dorfmark, Hauptstraße 47. Besucher können die unterschiedlichen Atmosphären verschiedenfarbiger Mosaikräume erfahren, überraschende Spiegelgestaltungen entdecken, in die faszinierende Welt der Glaskunst eintauchen oder im meditativ gestalteten Garten zur Ruhe kommen. An beiden Tagen bietet sich Gelegenheit, mit dem Künstlerpaar ins Gespräch zu kommen. Der Eintritt ist frei.



Fällt aus

BISPINGEN. Der SoVD-Ortsverband Bispingen-Hützel-Steinbeck teilt mit, daß das für Donnerstag, den 20. Juni, vorgesehene Grillfest mit Bingo aufgrund mangelnder Teilnehmerzahl leider ausfallen muß.

Grillfest

SCHNEVERDINGEN. Der Schneverdinger Verein zur Pflege lädt alle Mitglieder am Mittwoch, dem 3. Juli, zum Grillfest ins Seniorenzentrum „Schaukelstuhl“ ein. Für das leibliche Wohl am Grill sorgen Hartmut Hammermeister, Hans-Hermann Oetjen und Wilfried Röhrs, für leckere Salate Moni Baden. Musikalisch wird das Fest von Gerhard Rosebrock mit seinem Akkordeon begleitet. Anmeldungen sind ab sofort bis zum 28. Juni unter Ruf (05193) 52715 oder bei den Gruppenleitungen im Schaukelstuhl möglich.

Viertagesfahrt

MUNSTER-BRELOH. Das DRK Breloh fährt vom 28. Juni bis zum 1. Juli nach Brandenburg an der Havel. Die Abfahrt für alle Teilnehmer ist am 28.06.2019 pünktlich bei der freiwilligen Feuerwehr in Breloh um 6.30 Uhr. Informationen über die Viertagesfahrt gibt es beim Vorsitzenden Paul Schankweiler unter der Rufnummer (05192) 6441.

Geöffnet

WENSE. Im Juni, Juli und August ist das „Museumshus“ in Wense jeweils am vierten Sonntag des Monats wieder für interessiertes Publikum geöffnet. Der Heimatverein für das Kirchspiel Dorfmark lädt daher an den folgenden Sonntagen, jeweils von 14 bis 17 Uhr, zum Besuch des Hauses ein: Am 23. Juni, 28. Juli und 25. August. Für Kaffee und Kuchen wird wie immer gesorgt.

Verlagssonderveröffentlichung

**DONNERSTAG,
20. JUNI BIS
SAMSTAG,
22. JUNI 2019**

SCHÜTZENZENFEST

Die Wietzendorfer Gilde lädt zusammen mit den Majestäten und Ministern zum Schützenfest ein.



Viel Spaß und „Gut Schuss“ wünscht
Haustechnik-Waigel UG
(haftungsbeschränkt)
Sanitär- u. Heizungstechnik
Hausmeisterservice · Einbau von Spanndecken
Am Sägenberg 11a · 29649 Wietzendorf · Telefon 05196 1493 · Fax 05196 963790
www.haustechnik-waigel.de · info@haustechnik-waigel.de



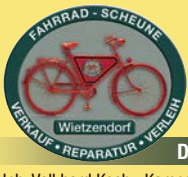
Allen Schützinnen und Schützen viel Spaß und „Gut Schuss“.

Brammers Landhotel

»Zum Wietzetal«

Inh. Fam. Renken-Krätzer

Reiningen · Wietzendorf · ☎ (05196) 395



Allen Schützinnen und Schützen einen angenehmen Festverlauf und „GUT SCHUSS“!

Donnerstag, 20.6.2019 bleibt unser Geschäft geschlossen.

Inh. Volkhard Koch · Kampstraße 36 · Wietzendorf · ☎ 05196-250313 oder 0172-8814256
Öffnungszeiten: Di.-Fr. 9.00-12.30 und 14.30-18.00 Uhr · Sa. 9.00-12.30 Uhr



Computer * Netzwerk * Telefon * Internet
Service * Multimedia * Alarmsysteme
05196 250960
August-Dehning-Weg 23 · Wietzendorf
www.HoneyTec.de



Das Ziel im Blick.

Bei finanziellen Zielen helfen wir Ihnen.

Gut Schuss!

Helge Krüger und Team
in Wietzendorf

Telefon 05196 96 37 06

www.taures.de

Modatelier

Christel Stockhausen

Damenmode nach Maß, Änderungsschneiderei

Fasanenweg 8 · Wietzendorf · Tel (05196) 503
Fax 9934 · Modatelier-Stockhausen@t-online.de



Steuern? Wir machen das.

VLH.

Allen Schützen „Gut Schuss“ und viel Erfolg.

Ute Meißner
Beratungsstellenleiterin
Klinkkamp 4, 29649 Wietzendorf
Ute.Meissner@vlh.de

☎ 05196 9808600

www.vlh.de

Wir beraten Mitglieder im Rahmen von § 4 Nr. 11 StBerG.



Vereinigte
Lohnsteuerhilfe e.V.
LOHNSTEUERHILFEVEREIN

Allen Schützinnen und Schützen „Gut Schuss“

ALMS

Elektro- und Anlagenbau GmbH

☎ 05196 / 852

Meinholz Nr. 4 · 29649 Wietzendorf
www.alms-elektrobau.de

•Kabelleitungsbau
•Erdarbeiten
•Hofbefestigungen

Flohmarkt

SOLTAU. Ein großer Flohmarkt steht am 23. Juni in Soltau auf dem Plan: Auf dem Parkplatz des OBI-Baumarktes im Gewerbegebiet Almhöhe dürfen Besucher an den Ständen stöbern und feilschen. Anmeldungen und Infos bei der Agentur Apel, Ruf (05195) 972354.

Firmkurs

SOLTAU. Auch im Jahr 2020 können junge Katholiken der Kirchengemeinde St. Marien Soltau das Sakrament der Firmung empfangen. Alle Jugendlichen aus Soltau, Schneverdingen, Neuenkirchen, Bispingen und Wietzendorf der Jahrgänge 2002 und 2003 sind zur Vorbereitung darauf eingeladen. Ein Informationsabend zum Firmkurs steht am Sonntag, den 23. Juni um 18 Uhr im katholischen Pfarrheim in der Wiesenstraße 5 in Soltau auf dem Plan.

Sprechstunde

CELLE. Für Donnerstag, den 20. Juni, lädt Kirsten Lühmann, SPD-Bundestagsabgeordnete im Wahlkreis Celle-Uelzen, zur Bürger-Sprechstunde in ihr Celler Büro im Lisa-Korspeter-Haus am Großen Plan 27 ein. Von 15 bis 17 Uhr können Bürger und Bürgerinnen sich mit ihren Fragen und Anliegen persönlich und direkt an Lühmann wenden. Unter Ruf (05141) 26609 und E-Mail kirsten.luehmann.wk@bundestag.de besteht die Möglichkeit, sich vorab anzumelden.

Moog-Steffens

SCHNEVERDINGEN. Am Mittwoch, dem 26. Juni, bietet die Schneverdingener Bürgermeisterin Meike Moog-Steffens ihre nächste Bürger-Sprechstunde für Interessierte an: Von 17 bis 18 Uhr im Rathaus.

Spende für Ferienpaßkinder



Eine Spende über 1500 Euro hat der Gemeindejugendring Bispingen jetzt von einem ehemaligen Ferienpaßkind erhalten. Robin Spitschan machte sich kürzlich selbständig in Bispingen. Den Erlös der Tombola zur Geschäftseröffnung ließ er nun dem Gemeindejugendring zukommen. Als Kind hat er selbst an den Ferienpaß-Aktionen teilgenommen und erinnert sich gerne daran, besonders an einen Rundflug. Vielleicht ist damals auch die Liebe zum Fliegen entstanden, denn heute hat er selbst einen Flugschein. Spitschan findet es toll, daß den Kindern die Möglichkeit geboten wird, an vielen Aktionen in den Ferien teilnehmen zu können, mit möchte die Aktion mit seiner Spende unterstützen.

Grillen

MUNSTER. Am 4. Juli steht um 17 Uhr bei der Kameradschaft Ehemaliger, Reservisten und Hinterbliebenen (KERH) ein Grillnachmittag im Standortoffiziersheim Kasino Kornett in Munster auf dem Plan. Anmeldungen nehmen Manfred Ossig, Ruf (05192) 3802, Mobil 0176-51375922, oder Manfred Lidl, Telefon (05192) 6367, Mobil 0160-6002383, entgegen. Anmeldeschluß ist am 28. Juni.

Seniorencafé

FINTEL. Am Mittwoch, den 26. Juni, beginnt um 15 Uhr wieder das Seniorencafé im „Haus der Begegnung“ in Fintel mit Kaffee und Kuchen. Das Thema an diesem Nachmittag lautet „Hilfe an der Seele“. Pastorin Karin Klement aus Visselhövede, die Leiterin der Notfallseelsorge im Kirchenkreis Rotenburg, wird einen Einblick in ihre Tätigkeit geben.

Verlagssonderveröffentlichung

IN WIETZENDORF



Mit dem Karterfrühstück geht das Programm dann am kommenden Freitag ab 11 Uhr auf dem Festplatz weiter. Außerdem können sich Besucher am Freitag ab 15 Uhr auf dem Festplatz vergnügen und von 16 bis 20 Uhr auf das öffentliche Preisschießen freuen. Hier geht es zudem um die Würde des Bürgerkönigs. Das Spanferkelessen startet um 18 Uhr, und parallel gibt es Musik von „DJ Claus“.

Am kommenden Samstag versammeln sich die Schützen dann wieder um 12 Uhr in den Rottquartieren und treten um 13 Uhr den Marsch zum Abholen des Königs und zum Anbringen der Königsscheibe an. Um 15 Uhr gibt es ein Platzkonzert der „Black Diamonds“. Anschließend lädt die Gilde ab 15.30 Uhr wieder zum öffentlichen Preisschießen mit verschiedenen Wettbewer-

ben sowie zum Schießen um den Titel des Bürgerkönigs ein. Die Medaillen- und Preisverteilung startet dann nach der Proklamation des Bürgerkönigs und der Flaggenparade um 19.30 Uhr. Am Samstagabend wird dann zum Abschluß des Schützenfestes in Wietzendorf ab 20 Uhr bei der Zelt disco zu Musik von DJ „Schröder kommt“ getanzt.

Am morgigen Donnerstag startet wieder der große Marsch der Schützen durch den Ort.



Jutta's Barbierstube
Allen Schützinnen und Schützen einen guten Festverlauf
Hauptstraße 13 · 29649 Wietzendorf · Tel. (0 51 96) 7 22

Allen Schützinnen und Schützen „Gut Schuss“
...und viel Spaß beim Schützenfest wünscht das Team vom
Bistro Pizzeria
Phoenix
29649 Wietzendorf
Hauptstraße 17
Telefon 05196 1679

„Gut Schuss“ und „Viel Erfolg“ wünscht
OPITZ
Bauunternehmen GmbH
29649 Wietzendorf · 21339 Lüneburg
Telefon 04131 6803155

- Schlüsselfertiges Bauen
- Dachdeckerarbeiten
- Maurerarbeiten
- Betonarbeiten
- Zimmerarbeiten
- Verblenderarbeiten
- Ladekranarbeiten

Allen Schützinnen und Schützen „Gut Schuss“ wünscht Ihr Allianz (A) - Versicherungsbüro
Wenn Sie einmal fachlichen Rat brauchen, bin ich gern für Sie da. Hoffentlich Allianz.
Dieter Alvermann Allianz (A) - Versicherungsbüro
Bleekenweg 11 · Wietzendorf · Telefon (05196) 496
Fax 96 28 04 · Mobil (01 72) 5 41 11 64

Allen Schützinnen und Schützen einen angenehmen Festverlauf und den Königsanwärtern eine sichere Hand!
Ihr Getränkeliieferant
Familie Enk und Team
ENK GETRÄNKEMARKT GmbH
HOLABI
Getränke Markt
Am Sägenberg 4 · 29649 Wietzendorf
Telefon 05196 1691 · Fax 250595
E-Mail: jo.enk@gmx.de · www.holab.de

Allen Schützinnen und Schützen ein sicheres Auge und „Gut Schuss“
Fliesen
Thomas Jambrosik
Fliesenarbeiten aller Art vom Fachmann! Mit Sorgfalt, Kompetenz und Fachwissen - langjährige Erfahrung!
0172 1621604

MATTHIAS **Hestermann**
Partyservice Fleischerei
Allen Schützinnen und Schützen „Gut Schuss“ und einen angenehmen Festverlauf.
Telefon (05196) 328
Beekgarten 2 · 29649 Wietzendorf
www.fleischerei-hestermann.de

von Geysso HOLZBAU
Sanierungen & Umbauten
Innenausbau & Fachwerkbau
Carportbau & Überdachungen
Holzrahmenbau
GUT SCHUSS!
Zimmerei
Zimmermeister Christoph von Geysso
Hauptstraße 20 · 29649 Wietzendorf
0160-94649187
info@vongeysso-holzbau.de
www.vongeysso-holzbau.de

PRAXISSCHLISSUNG

Nach 32 Jahren Praxis in Hützel trete ich am 1.9.2019 meinen Ruhestand an. Ich danke allen Patienten, Mitarbeitern und Kollegen für das langjährige Vertrauen.

Dr. med. Detlef Anthon



PLAMECO DECKEN

BESUCHEN SIE UNSERE AUSSTELLUNG:
 Mittwoch: 09:00 - 17:00 Uhr
 Samstag: 10:00 - 15:00 Uhr

NEUE ZIMMERDECKE
nie mehr streichen!

Plameco-Fachbetrieb
 Jakob Schmalz
 Lange Straße 75, 29664 Walsrode
 www.plameco.de

Beratung vor Ort? Dann gleich anrufen! **05161 789488**

Erinnerungstafel aufgestellt

VDK: „Was die Schüler hier geleistet haben, kann sich sehen lassen“

AHLFTEN (dl). Das Projekt hat die Schülerinnen und Schüler lange beschäftigt: Im Rahmen des Wahlpflichtkurses Geschichte haben die Zehntkläßler der Oberschule Soltau im jetzt zu Ende gehenden Schuljahr zur Geschichte der Kriegsgräberstätte Soltau-Ahlften recherchiert. Sichtbares Ergebnis ist die Geschichts- und Erinnerungstafel, die jetzt am Areal in der Gemarkung Ahlften auf die Kriegsgräberstätte hinweist und die wichtigsten Informationen zusammenfaßt. Die Beteiligten kamen am vergangenen Freitag dort zusammen, um die Tafel offiziell vorzustellen.



In großer Runde kamen die Beteiligten an der Kriegsgräberstätte Soltau-Ahlften zusammen, um die von den Schülern erarbeitete Gedenktafel vorzustellen. Fotos (2): dl

Gemeinsam zupfen



Das Zupforchester Saitenwind hat sich für sein nächstes Konzert am 23. Juni Gäste aus ganz Niedersachsen eingeladen: Das „Zupforchester Niedersachsen“ unter Leitung von Laura Engelmann kommt nach Schneverdingen. Das Ensemble, welches im Bund Deutscher Zupfmusiker auf der Ebene des Landesverbandes Niedersachsen angesiedelt ist besteht aus Mitgliedern, die im ganzen Land verteilt in Vereinsorchestern spielen und sich darüber hinaus mehrmals im Jahr zu Proben tagen als Landes-Orchester treffen. Auch mehrere Mitspieler von Saitenwind sind in diesem überregionalen Orchester aktiv. Was lag also näher, als ein gemeinsames Konzert zu gestalten. Die Konzertbesucher dürfen sich auf ein abwechslungsreiches Programm freuen. Klassische Elemente fehlen genau so wenig wie modernere Ansätze der Zupfmusikliteratur, die umso einprägsamer sowohl Musiker als auch Zuhörer unterhalten. Die musikalische Gesamtleitung liegt in den Händen von Joachim Wielert. Das Konzert am Sonntag, dem 23. Juni, in der Katholischen Kirche St. Ansgar in Schneverdingen, Feldstraße 10, beginnt um 16 Uhr, Einlaß ist ab 15.30 Uhr. Der Eintritt ist frei – die Musiker freuen sich über Spenden.

Das Lager Soltau war das größte Kriegsgefangenenlager in Deutschland im Ersten Weltkrieg. Mehr als 60.000 Kriegsgefangene waren dort interniert. 859 Verstorbene fanden ihre letzte Ruhestätte auf der Kriegsgräberstätte Soltau-Ahlften. Im Wald verborgen liegt sie zwischen Friedrichseck und dem Heide-Park. Wer dort vorbeikam, suchte bisher vergebens nach vertiefenden Informationen. Dank des Projektes, an dem neben der Oberschule der Volksbund Deutsche Kriegsgräberfürsorge (VDK) auch - mit einer Spende für die Herstellung der Tafel - die Kreissparkasse Soltau beteiligt war, sind die wichtigsten Daten nun vor Ort nachzulesen.

„Es steckt mehr dahinter, als ein bißchen Material zusammenzutragen“, lobte Manfred Ostermann - in doppelter „Funktion“ als Landrat und Kreisvorsitzender des Volksbundes Deutsche Kriegsgräberfürsorge - das Engagement der Soltauer Oberschüler. Er wolle, kündigte Ostermann an, sich auch noch auf eine derzeit noch offene Art und Weise bei den Schülerinnen und Schülern bedanken.

Es sei spannend gewesen, sich im Projektunterricht (PU) mit der Geschichte Soltaus und Wietzendorfs auseinanderzusetzen, betonte Jörg Busack, der gemeinsam mit seinem Kollegen Patrick Pfaff das Vorhaben an der Schule umgesetzt hatte. Der Projektunterricht werde - dann mit dem nächsten Jahrgang - weiterlaufen, kündigte Busack an. Sie seien „stolz, die Tafel nun hier präsentieren zu dürfen“, machten die beteiligten Schüler deutlich. Alle Informationen sollen auch in einem Internetblog veröffentlicht werden, an dem im nächsten Schuljahr der nächste PU-Kurs weiterarbeiten werde. Für die Erstellung der Tafel hatten die Schüler unter anderem im Stadtarchiv und im Museum Soltau recherchiert, verschiedene Veröffentlichungen gesichtet und schließlich alle Ergebnisse zusammengefaßt.

„Gerade in der heutigen Zeit“, betonte Oberschulleiterin Karin Sprekelsen, sei es wichtig, die Geschichte aufzuarbeiten. Sie hoffe, daß an der Schule noch weitere Projekte in diesem Sinne durchgeführt werden. Die Tafel aber sei etwas besonderes, nämlich etwas bleibendes, unterstrich die Schulleiterin.

Für die Stadt Soltau sprach Ingolf Grundmann. „Wir müssen die Mahnung annehmen, die uns dieser Ort entgegenruft“, machte der zweite stellvertretende Bürgermeister der Stadt Soltau deutlich. Er zitierte den französischen Philosophen Gabriel Marcel: „Weil die Toten schweigen, beginnt alles wieder von vorn.“ Die Stille führe ins Vergessen, daher „müssen die Lebenden die Stimme erheben, damit nicht alles von vorn beginnt.“ Grundmann verwies auch darauf, daß vor dem Volkstrauertag in jedem Jahr der serbische Konsul an dieser Kriegsgräberstätte - auf der auch 70 serbische Gefangene beerdigt wurden - eine Andacht halte.

Karl-Friedrich Boese, Bildungsreferent des VDK, erläuterte das Projekt „Geschichts- und Erinnerungstafeln“, das der Volksbund seit 2005 betreibt und in dessen Rahmen die Oberschüler das Vorhaben in Soltau umgesetzt haben. „Es gibt noch viele Friedhöfe, für die Tafeln erstellt werden müssen“, betonte Boese. Er selber sei vor 40 Jahren auf die Realschule in Soltau gegangen, habe aber - obwohl „Geschichte eines meiner Lieblingsfächer“ war - „nie etwas über diese Vergangenheit erfahren.“ Im Laufe der Jahrzehnte sei in der geschichtlichen Aufarbeitung aber „ein großer Schritt nach vorn“ gemacht worden. Und der Bildungsreferent lobte: „Was die Schüler hier geleistet haben, kann sich sehen lassen!“

Dr. Matthias Bergmann, Vorstandsvorsitzender der Kreissparkasse Soltau, unterstrich, die Tafel stelle „viel Inhalt anspruchsvoll dar“, so daß die Besucher „mit neuem Wissen von der Gedenkstätte weggehen.“ Stätten wie diese vermittelten „ein be-

klemmendes Gefühl. Es muß damals furchtbar gewesen sein.“ Umso wichtiger sei es, eine Lehre daraus zu ziehen. Bergmann betonte die Bedeutung, daß die Menschen heute „in einem so freiheitlichen Land leben“ könnten.



Die wichtigsten Informationen zur Kriegsgräberstätte haben die Schüler auf der Tafel zusammengetragen.

Wieder „wild auf Wild“



Wer ganz wild auf Wild ist, sollte sich den 28. Juni im Kalender anstreichen: Der Hegering Neuenkirchen präsentiert an dem Freitag ab 18 Uhr auf dem Schäferhof zum dritten Mal seine Veranstaltung „wild auf Wild“. Hegeringleiter und Hobbykoch Claus-Heinrich Schlang zaubert mit seinem Team Köstlichkeiten für Jedermann aus bestem (Bio)-Wildfleisch, direkt aus den umliegenden Wäldern. Im vergangenen Jahr genossen mehr als 300 Gäste Wildschwein-, Damhirsch- und Rehgerichte - das Schwarzwildgulasch mit einer Sauce aus dunkler Schokolade und Orange war nach der ersten Stunde ausverkauft, die kalte Damwildterrine mit Mangochutney und die zweierlei Rehwildbratwurst, verfeinert mit Tannennadeln und Grana Padano, waren ebenfalls überaus beliebt. In diesem Jahr locken unter anderem Bratwurst mit Espresso und Anis sowie eine Wildschweinterrine. Zweck der Veranstaltung ist es, das besonders hochwertige und natürliche Fleisch auch Interessierten näherzubringen, die nichts von der Jagd zu tun haben, und zu zeigen, welch schmackhafte und abwechslungsreiche Mahlzeiten sich daraus zubereiten lassen.

Foto: Hans-Ulrich Kruse

Mit Carlo als Sprecher

Animationsfilm „Wie kommt das Salz nach Soltau?“

SOLTAU. Wilfried Worch-Rohwerder ist zufrieden: Der Vorsitzende des Soltauer Salzsiedervereins 08 freut sich, daß ein großer Part zur Vorbereitung der „Soltauer SalzFestSpiele“ bereits erledigt ist: Carlo von Tiedemann hat seinen Text zum Animationsfilm „Wie kommt das Salz nach Soltau?“ bereits eingesprochen.

Anläßlich der „Soltauer SalzFestSpiele“ im Oktober haben die Soltauer Salzsieder einen Film in Auftrag gegeben: Unter Mitwirkung des Geologen Dr. Kosinowski aus Eickeloh, André Fanslau von der Stadt Soltau (zuständig für Öffentlichkeitsarbeit und Social Media) und dem Videografen Adrian Philipp entstand ein Animationsfilm darüber, wie der Soltauer Salzstock entstanden ist. Der Film nimmt die Zuschauer mit auf eine Zeitreise: Mehr als 270 Millionen Jahre geht es zurück - so wird die Entstehung des Salzstockes, der die Soltauer Salzquelle speist, von den ersten Anfängen bis zur Aufwölbung in der derzeitigen Form deutlich. Der Animationsfilm, der erstmals bei den Festspielen gezeigt wird, dient als Einstieg in die Materie. In weiteren

Einstieg in die Materie. In weiteren drei Sequenzen geht es im Oktober um die Besonderheiten der Nutzung der Salzquelle in der Jungsteinzeit vor rund 5000 Jahren, zur Zeit der Sachsenkriege durch Kaiser Karl den Großen um das Jahr 800 und die Verschenkung des damaligen Königshofes Curtis Salta (Hof an der Salzaue) nach Quedlinburg. Der Ani-

mationsfilm „Wie kommt das Salz nach Soltau?“ mit Carlo von Tiedemann als Sprecher ist im Anschluß an die „SalzFestSpiele“ auf der Homepage der Stadt Soltau und im Soltauer Salzmuseum für alle Interessierten zugänglich. Mehr über die Salzfestspiele finden Interessierte im Internet unter www.soltauer-salzfestspiele.de.



Moderator Carlo von Tiedemann bei der Kommentierung mit Aufnahme des Filmtextes. Foto: forue

Noch Plätze frei

Angebote auf dem Jugendhof Idingen



Für verschiedene Angebote auf dem Jugendhof Idingen in den Sommerferien sind noch Plätze frei.

IDINGEN. Für Kurzentschlossene bietet der Jugendhof Idingen noch freie Plätze bei einigen Angeboten in den Ferien.

Seit einigen Jahren schon ist die Erlebnis-Freizeit im Programm, bei der die Kinder außerhalb des Jugendhofes in Zelten übernachten. Unter dem Motto RAUS (Rucksack-Abenteuer-Umwelt-Spiele) wandern die Teilnehmer zu ihrem Ziel und werden dort die Zelte aufschlagen. Es gibt verschiedene Aufgaben zu bewältigen: Vom Essen kochen bis zum Ausgestalten des Lagerplatzes, und dies alles mit möglichst wenigen technischen Mitteln. Die Freizeit für Kinder im Alter von zehn bis 13 Jahren läuft vom 5. bis 8. Juli.

Das „Ferien-Trickfilm-Studio“ ist vom 12. bis 14. Juli geöffnet. Die Computertechnik hat bei der Herstellung von Fernseh- und Kinofilmen inzwischen große Bedeutung erlangt und ist aus der Filmproduktion nicht mehr wegzudenken. Filme wie „Die Eiskönigin“, „Ice Age“ und „Wallace & Gromit“ sind Beispiele dafür, wie sich mit Hilfe der Computertechnik neue und grenzenlos erscheinende

Darstellungsmöglichkeiten erschließen lassen. Zwar werden die Kinder ab zehn Jahren während des Ferienkurses keine Kinofilme produzieren können, jedoch werden sie durch den Einsatz leistungsfähiger Software in der Lage sein, ihre Phantasie in bewegte Bilder umzusetzen.

Gleich zweimal heißt es „Ferien-Computer-Spaß“ auf dem Jugendhof: Zu einer spannenden Reise in die Welt der Mikrochips und Megabytes lädt die Kreisjugendpflege Kinder ab zehn Jahre vom 4. bis 6. und 8. bis 10. Juli in den Computerraum in Idingen ein. Beide Camps haben den gleichen Inhalt. Der Computer-Spaß dauert drei Tage. Nachdem sich die Teilnehmer mit den EDV-Geräten und der dazugehörigen Software vertraut gemacht haben, werden sie die vielfältigen Möglichkeiten nutzen, Texte, Bilder und Grafiken zu erstellen und ihrer Phantasie sowie Kreativität freien Lauf lassen.

Für nähere Infos und Anmeldungen wenden sich Interessierte an den Jugendhof Idingen, Ruf (05162) 98981, E-Mail j.mehmke@jugendhof-idingen.de.

Filme im „LichtSpiel“

SCHNEVERDINGEN. In seinem ehrenamtlich betriebenen Kino in der Oststraße zeigt der Schneverdingener Verein Lichtspiel am 22. Juni um 19 Uhr den Film „Bohemian Rhapsody“ sowie am Sonntag, dem um 19 Uhr

„Monsieur Claude 2“. Am Mittwoch, dem 26. Juni, um 19 Uhr wird „Monsieur Claude 2“ als Original mit Untertiteln präsentiert. Für Kinder läuft am 23. Juni, um 15 Uhr „Alfons Zitterbacke - Das Chaos ist zurück“.

Markusgemeinde feiert

SCHNEVERDINGEN. Am 22. und 23. Juni laden der Kindergarten Regenbogen und die Markusgemeinde in Schneverdingen zu einem großen Fest ein. Die Eine-Welt-Kirche feiert ihren 20. Geburtstag. Midsommer heißt die Devise in und um den Kindergarten, die Kirche und das Gemeindehaus in der Ernst-Dax-Straße statt. Am Sonnabend geht es um

14 Uhr los mit einem Spieleparcours sowie einer reichhaltigen Tafel mit Kaffee und Kuchen. Anschließend können sich Erwachsene und Kinder am Grill stärken. Den Familiengottesdienst am Sonntag, der um 11 Uhr beginnt, gestaltet Gründerpastor Paul Dalby. Danach gibt es zum Abschluß des Festes einen Flohmarkt rund um den Kindergarten.

Für Senioren

SOLTAU. Unter dem Motto „Senioren helfen Senioren“ bietet der Seniorenbeirat der Stadt Soltau - ergänzend zu den Kursen für EDV-Einsteiger - am Montag, den 24. Juni, in der Zeit von 10 bis 12 Uhr eine EDV-Sprechstunde vorrangig für Soltauer Senioren im alten Rathaus an. In dieser Sprechstunde sollen „kleine“ Probleme im Umgang mit dem Laptop, Tablet und Smartphone geklärt werden. Zu der Sprechstunde sind das jeweilige Gerät, der Benutzernamen und das Paßwort mitzubringen. „Auswärtige Senioren können nach Rücksprache berücksichtigt werden“, so Karl Beck, stellvertretender Vorsitzender des Seniorenbeirats. Eine Anmeldung ist zwar nicht erforderlich, aber sinnvoll, um lange Wartezeiten zu vermeiden; Telefon (05191) 15272.

Seniorenkaffee beim Schützenfest

SOLTAU. Zum Kaffeetrinken im Rahmen des Soltauer Schützenfestes lädt der Seniorenbeirat der Stadt Soltau die ältere Generation aus der Böhme Stadt am 7. Juli um 15 Uhr in das Festzelt auf dem Schützenplatz ein. Anmeldungen zu der Veranstaltung (Kartenvorverkauf) sind wäh-

rend der Sprechstunde des Seniorenbeirates am Mittwoch, dem 26. Juni, in der Zeit von 10 bis 11 Uhr in der Altenbegegnungsstätte im alten Rathaus möglich. Für die musikalische Unterhaltung sorgen beim Kaffeetrinken die „Schrammler“ aus Amelinghausen, außerdem stellt Gil-

deherr Helge Röbbert die neuen Majestäten der Schützengilde vor. Wegen der Planung und Vorbereitung wird um vorherige Anmeldung gebeten. Anmeldungen außerhalb der Sprechstunde sind auch bei den Mitgliedern des Seniorenbeirates möglich.

Engagement auf dem Jugendhof

IDINGEN. Erneut bietet der Jugendhof Idingen jungen Menschen, die ihre Schulausbildung abgeschlossen und vielleicht noch keine weiteren Pläne für ein Studium oder Ausbildung haben oder die Zeit bis dahin sinnvoll überbrücken möchten, ab August 2019 die Möglichkeit, sich im Rahmen des Bundesfreiwilligenendienstes sozial zu engagieren und neue Erfahrungen zu sammeln.

Bereitschaft zur Übernahme von Verantwortung mitbringen“, so Jugendbildungsreferent Jonas Mehmke. „Geboten wird ein abwechslungsreiches und interessantes Jahr, in dem viele Erfahrungen im Umgang mit Kindern und Jugendlichen gesammelt werden können. So kann beispielsweise gelernt werden, wie man Angebote für Kinder und Jugendliche konzipiert und durchführt.“

Der Jugendhof Idingen ist eine Einrichtung der außerschulischen Jugend- und Bildungsarbeit in Trägerschaft des Heidekreises. Er versteht sich gleichermaßen als Jugend-, Bildungs- und Kulturhaus, das das Ziel verfolgt, die Persönlichkeitsentwicklung junger Menschen zu fördern, sie zur Selbstbestimmung zu befähigen und sie zur gesellschaftlichen Mitverantwortung anzuregen.

Nähere Informationen können bei Jonas Mehmke unter Ruf (05162) 989811 oder E-Mail an j.mehmke@jugendhof-idingen.de erfragt werden. Bewerbungen können direkt an Mehmke per E-Mail geschickt werden.

H.-H. Bölker GmbH

Party- und Veranstaltungsservice
Zur Grillzeit
unsere leckeren
Brochdorfer Nackensteaks
und marinierten Putensteaks
Telefon 05195 2690
Querstraat 2 · 29643 Brochdorf
www.boelter-partyservice.de

Passbilder & TOP-Bewerbungsfotos!

Sofort zum Mitnehmen!
RINGFOTO Povel
Europas größter Fotoverbund Marktstr. 1 Soltau

RESTAURANT SYRTAKI Munster

GRIECHISCH-MEDITERRANES GASTHAUS
Breloher Straße 58 · 29633 Munster
Telefon 05192 9799240

SAMSTAG, 22.06. ab 18.30 GROSSES BUFFET

mit griechischen und internationalen Spezialitäten
pro Person nur **11,90**
Kinder bis 12 Jahre zahlen die Hälfte!
Wir bitten um Voranmeldung

REGELMÄSSIGES BUFFET

- ALLE 14 TAGE -

Schäferabend

SCHNEVERDINGEN. Zum nächsten Schäferabend öffnet der Schafstall am Heidegarten in Schneverdingen am 21. Juni ab 18 Uhr seine Tore. In rustikalem Ambiente wird geklönt und gefeiert. Für musikalische Unterhaltung sorgt „Ebby“.

+++ Nur 4 Tage +++ **BAUHERREN & RENOVIERER AUFGEPASST!** +++ Nur 4 Tage +++ +++ **BAUHERREN & RENOVIERER AUFGEPASST!** +++ Nur 4 Tage +++

Top-Konditionen WERKSVERKAUF

Preisgarantie bis Ende 2020!



Nur 4 Tage!



Sie planen die Anschaffung einer neuen Einbauküche?

Dann bewerben Sie sich jetzt schnell unter:

Schneverdingen: 05193 / 98 96 288

Lüneburg: 04131 / 60 40 618, denn

Nur 4 Tage!

Mittwoch

19.

Juni

Donnerstag

20.

Juni

Freitag

21.

Juni

Samstag

22.

Juni

WIR SUCHEN 25 HÄUSER,*

die wir mit Musterküchen zu Top-Konditionen ausstatten dürfen!

Möbelhaus Brümmerhoff GmbH

Sehen Sie sich unser Video zur Küchenwelt Schneverdingen an!



Küchenwelt SCHNEVERDINGEN

Verdener Straße 33-39 • 29640 Schneverdingen • Telefon: 05193 / 98 96-0
Öffnungszeiten: Mo. - Mi.: 9 - 18.30 Uhr, Do. - Fr.: 9 - 19 Uhr, Sa.: 9 - 16 Uhr

Küchenwelt Brümmerhoff GmbH & Co. KG

Sehen Sie sich unser Video zur Küchenwelt Lüneburg an!



Küchenwelt LÜNEBURG

Bei der Keulahlütte 2b (bei Hornbach und hinter Expert Bening) • 21339 Lüneburg
Telefon: 04131 / 60 39 35-0 • Öffnungszeiten: Mo. - Fr.: 10 - 19 Uhr, Sa.: 10 - 18 Uhr



* oder Wohnungen

info@moebel-bruemmerhoff.de
www.kuechenwelt-24.de
schüller. JENSEN/URBAN next 125
AEG Miele BORA GAGGENAU nobilia SIEMENS

Erstes Arbeitstreffen gegen MRE

BAD FALLINGBOSTEL. Wissen über Hygiene weiterzugeben und über problematische Erreger aufzuklären - das ist Ziel des MRE-Hygieneexperten Netzwerks. Alle Akteure aus dem Gesundheitswesen sind deshalb am 26. Juni zum ersten Arbeitstreffen eingeladen. Die Veranstaltung im Sitzungssaal des Kreishauses in Bad Fallingbostal beginnt um 16 Uhr. Eine Anmeldung ist wünschenswert, aber nicht erforderlich. Mit dem MRE-Netzwerk Heidekreis soll die Koope-

ration und Vernetzung von allen an der Patientenversorgung Beteiligten im Landkreis verbessert werden, das Hygienebewusstsein der Gesundheitsexperten weiter gestärkt werden. Denn die Zahl der Infektionen mit multiresistenten Erregern (MRE) soll nicht weiter ansteigen. Es gilt, die infektiöshygiene Situation zu verbessern; dies betrifft sowohl Krankenhäuser, ambulante Praxen, Pflegedienste, Alten- und Pflegeeinrichtungen, Krankentransporte als

auch Privathaushalte. Das MRE-Netzwerk Heidekreis ist durch das Niedersächsische Landesgesundheitsamt (NLGA) in die Organisation der MRE-Netzwerke in Niedersachsen eingebunden. Für Fragen, Informationen und Anmeldungen steht Katrin Fleming, Hygienefachkraft des Gesundheitsamtes des Heidekreises, telefonisch unter Ruf (05162) 9709119 oder per E-Mail unter k.fleming@heidekreis.de zur Verfügung.

Fünf Gärten geöffnet

Im Rahmen der Aktion „Über Zäune schauen“ öffnen am Wochenende folgende Gärten ihre Pforten: Am Samstag, dem 22. und Sonntag, dem 23. Juni, laden Marianne und Hartmut Heinze, an der Marsch 19 in Gilten, von 10 bis 17 Uhr ein: Hinter dem umgebauten alten Fachwerkhaus um 1900 erstreckt sich der 4.200 Quadratmeter große ländliche Garten im englischen Stil. Zu sehen sind weitläufige Staudenrabatten, ein klassischer Rosengarten mit Buchs- und Eibenhecken, Wasserflächen und Bachlauf sowie ein Kräutergarten. In Bomlitz öffnet Karla Thölken, Finkenweg 2, an den beiden Tagen von 11 bis 17 Uhr ihr 730-Quadratmeter-Grundstück, auf dem sich der Garten und die vielen Keramik-Kunstwerke der Töpferin vermischen. Es gibt einen kleinen Beteich für Käfer, Frösche, Libellen und Vögel. Ebenfalls Samstag und Sonntag lädt in Verden Rainer Seckinger, Fuhrenkamp 26, von 10 bis 18 Uhr in seinen Garten voller Funkien (Hostas). Mehr als 500 verschiedene Sorten können Interessierte bestaunen, ebenso Begleitpflanzen wie Krötenlilien, Farne und diverse andere bienenfreundliche Stauden. Am Sonntag, dem 23. Juni, öffnen Claudia und Dirk Mertens, in Bispingen, Wilsede 6, von 11 bis 17 Uhr ihren 4.900 Quadratmeter großen Naturgarten, eine Mischung aus naturbelassenem und kultivierten Chaos mit jungen und alten Gehölzen, bemoosten Trockenmauern, Sitzplätzen, Wildblumen, einem

Backsteinmurgarten, einen „Waldelfenwinkel“, kleinen Teich und mehr ... Birgit Petersen und Rainer Bulmann, Südkampen 103 in Walsrode, laden ebenfalls am Sonntag ein (Foto). Hier gibt es 2300 Quadratmeter mit Hecken, Sträuchern, Obstbäumen, Beeren, Kräutern und Gemüse, Hochbeet, vertiefter Sitzecke, Trockensteinmauern und Teich. Alles umgeben von Staudenbeeten, die nicht nur die Gartenbesitzer, sondern auch viele Insekten erfreuen. Weitere Info unter ueber-zaeune-schauen.de.



Schüler verkaufen Cajons

Online-Projekt zusammen mit Youtube-Star Heidi Joubert



Heidi Joubert (vorne) ist begeistert von der Projektarbeit der Soltauer Schüler und versprach Konzert und Workshop für die Käufer.

SOLTAU. 100 Cajons wollen die Schüler des Wirtschaftsgymnasiums Soltau im Rahmen einer Projektarbeit verkaufen. Das Besondere daran: Die Jugendlichen arbeiten für ihr Ziel mit der Künstlerin und durch die Video-Plattform Youtube international bekannt gewordenen Heidi Joubert zusammen.

Das Cajon ist ein noch junges Instrument, das beim ersten Anblick einer Holzkiste ähnlich ist, beim zweiten Blick aber erkennen läßt, daß es durchaus komplex gebaut wird. Das Cajon erfreut sich großer Beliebtheit als Schlagzeugersatz, denn man kann die Klänge der verschiedenen Trommeln fast alle auf diesem Instrument nachbilden. Darüber hinaus ist es extrem gut zu transportieren.

Die südafrikanische Musikerin Heidi Joubert ist einer der berühmten

Cajon-Künstler. Ihr Straßenmusikvideo aus der U-Bahn in Frankfurt wurde mehr als 100 millionenmal aufgerufen und seitdem spielt Joubert auf der ganzen Welt regelmäßig bei Konzerten, tritt im Fernsehen auf und veröffentlicht ihre Songs in den sozialen Netzwerken. Darüber hinaus hat Sie das Instrument weiterentwickelt und verfeinert und vertreibt ihre eigene Marke „Cruz Cajons“. Dabei wird der ganze Vertrieb ausschließlich über die sozialen Netze organisiert.

Heidi Joubert war zweimal Gast der Kulturinitiative Soltau und überzeugte viele Gäste der Konzerte durch ihren energiereichen Auftritt und ihre dem Publikum zugewandte Art. So entstanden erste Kontakte. Die Schüler setzten sich im Rahmen ihrer Projektarbeit mit der Arbeit der Künstlerin und ihrem Vertriebskon-

zept auseinander. Unterstützung erhielten sie durch den Soltauer Unternehmer Gerd Rödgers von der Firma G.A.Rödgers. So entstand die Idee, 100 Cajons für Joubert zu verkaufen. Die Künstlerin war begeistert und versprach, daß jeder Käufer während dieser Aktion am Ende an einem kostenlosen Workshop und an einem Konzert teilnehmen kann, daß dann in Soltau stattfinden soll.

Die Schüler trafen Joubert nun zu einem Austausch über moderne Vertriebswege im Internet und präsentierten ihr die eigens für das Projekt erstellte Webseite www.cajonbox.eu. Damit wurde das Projekt dann auch offiziell online gestellt und wird auch durch Joubert auf ihrer Webseite und in den sozialen Medien beworben. Spätestens zum Fest der Musik 2020 soll die Aktion abgeschlossen werden.

Medizin

ANZEIGE

Vergesslich?
Unkonzentriert?



So können Sie Ihr
Gedächtnis stärken

Wissenschaftler deckten auf: Vergesslichkeit und Konzentrationsschwäche sind oft auf eine Verkalkung der Hirngefäße zurückzuführen! Diese sorgt dafür, dass das Gehirn mit weniger Sauerstoff und Nährstoffen versorgt wird. Forscher identifizierten vier Arzneistoffe, die speziell bei verkalkten Hirngefäßen wirksam helfen können. Diese sind als einzigartiger 4-fach-Wirkkomplex in den Arzneitropfen Sclerocalman enthalten. Ein großes Plus: Die Tropfen sind nicht nur wirksam, sondern auch gut verträglich. Sclerocalman ist rezeptfrei in der Apotheke erhältlich.

Für Ihren Apotheker:
Sclerocalman
(PZN 14058701)



Abbildung Betroffenen nachempfunden
SCLEROCALMAN. Wirkstoffe: Arnica montana Dil. D3, Barium iodatum Dil. D4, Cornium maculatum Dil. D4, Secale cornutum Dil. D3. SCLEROCALMAN wird angewendet entsprechend dem homöopathischen Arzneimittelbild. Dazu gehört: Verkalkung der Hirngefäße. www.sclerocalman.de • Zu Risiken und Nebenwirkungen lesen Sie die Packungsbeilage und fragen Sie Ihren Arzt oder Apotheker.
• PharmaSP GmbH, 82166 Gräfelfing

Wenn Schmerzen auf die Nerven gehen

Dieses Arzneimittel bekämpft Nervenschmerzen wirksam

Millionen Menschen haben täglich mit Schmerzen zu kämpfen. Doch viele wissen nicht, dass hinter wiederkehrenden Rückenschmerzen, brennenden Schmerzen in den Beinen und kribbelnden, tauben Füßen häufig die Nerven stecken. Die gute Nachricht: Ein spezielles Arzneimittel namens Restaxil bekämpft diese Nervenschmerzen wirksam – wie zahlreiche Anwender bestätigen!

Bisher bekämpfen viele Betroffene ihre Schmerzen mit herkömmlichen Schmerzmitteln. Diese helfen bei Nervenschmerzen jedoch oft kaum, wie auch Mediziner der Deutschen Gesellschaft für Neurologie bestätigen¹. Restaxil hingegen wurde für die gezielte Behandlung von Nervenschmerzen entwickelt.

Spezielles Arzneimittel überzeugt mit 5-fach-Wirkkomplex

In den Arzneitropfen steckt die Kraft aus gleich fünf Arzneipflanzen, die sich bei Nervenschmerzen bewährt haben – ein spezieller 5-fach-Wirkkomplex. So setzt z. B. Gelsemium sempervirens laut Arzneimittebild im zentralen Nervensystem an. Es kommt vor allem bei Schmerzen längs einzelner Nervenbahnen am ganzen Körper zum Einsatz. Restaxil hat keine bekannten Neben- oder Wechselwirkungen und schlägt auch nicht auf den Magen. Die Tropfen können je nach Stärke und Verlauf der Beschwerden individuell dosiert werden. Kein Wunder, dass Restaxil bereits so viele Betroffene begeistert!



Nervenschmerzen in den Füßen

Besonders bei Diabetikern treten Nervenschmerzen häufig in Beinen und Füßen auf – oft begleitet von Kribbeln, Brennen oder Taubheitsgefühlen. Betroffene erleben dann oft schlaflose Nächte, wie z. B. Erich K.:

„Ich leide durch Diabetes sehr an Nervenschmerzen in den Füßen, keine Nacht konnte ich durchschlafen. Seit 2 Wochen nehme ich Restaxil Tropfen und meine Nächte sind wieder sehr erholsam. Ich bin so froh, diese Tropfen gefunden zu haben.“ (Erich K.)



Wiederkehrende Nervenschmerzen im Rücken

Oft werden Rückenschmerzen von geschädigten Nerven ausgelöst, etwa nach einem Bandscheibenvorfall, aufgrund des Ischias-Syndroms oder infolge von Verspannungen. Das spezielle Arzneimittel Restaxil konnte auch Johanna L. überzeugen:

„Ich bin seit vielen Jahren Bandscheibenpatientin. Mit Restaxil war tatsächlich das Kribbeln in der Gesäßhälfte und im Oberschenkel weg!“ (Johanna L.)



Postoperative Nervenschmerzen

Nicht selten leiden auch Menschen, die kürzlich operiert wurden, an Schmerzen oder Missempfindungen rund um die betroffene Stelle. So auch Waltraud B.:

„Nach einer Handoperation hatte ich furchtbare Nervenschmerzen, die durch Restaxil fast völlig verschwunden sind.“ (Waltraud B.)



Für Ihren Apotheker:

Restaxil

(PZN 12895108)



Verlagssonderveröffentlichung



Schützenverein Dittmern-Deimern feiert traditionelles Fest

**21. bis 23. Juni
im Festzelt am**

Schießstand Hambostel



Vom 21. bis 23. Juni feiert der Schützenverein Dittmern-Deimern in Hambostel sein großes Fest.

Feier in Hambostel mit „Machmalauda“ und „Tom's Musikbox“

Der Schützenverein Dittmern-Deimern von 1924 feiert sein diesjähriges Schützenfest vom 21. bis 23. Juni am Schießstand in Hambostel. Das Programm beginnt am kommenden Freitag um 11 Uhr mit dem Antreten der Schützen im Festzelt. Von dort aus startet der Ummarsch zur traditionellen Kranzniederlegung am Ehrenmal, bevor der amtierende Schützenkönig Bastian Heinzl aus seiner Resi-

denz in Friedrichseck abgeholt wird. Gegen 14.30 Uhr treffen die Schützen wieder in Hambostel am Festzelt ein um sich beim Schützenfrühstück zu stärken. Währenddessen werden im Beisein der Ehrengäste die Ehrungen vorgenommen. Zwischen 15.30 und 18 Uhr geht es dann beim Königsschießen um die Würde des neuen Schützenkönigs und Jugendschützenkönigs des Vereins im Jahr

2019. Parallel dazu läuft von 15.30 bis 18 Uhr das öffentliche Preis- und Fahrradschießen statt. Hier können auch Nicht-Schützen ihre Treffsicherheit unter Beweis stellen. Ab 20.30 Uhr beginnt dann der Königsball mit der Band „Machmalauda“. Die 2014 gegründete, vierköpfige Kombo aus Schneverdingen heizt den Gästen mit den Klassikern des Rocks, der NDW und dem besten von heute ordentlich ein. Höhepunkt des Abends ist die Proklamation der neuen Majestät um 21 Uhr.

Am Samstag treten die Schützen um 11.30 Uhr wieder an und beginnen ihren Ummarsch, um die neue Majestät in dessen Residenz abzuholen. Dort werden auch die neuen Kindermajestäten proklamiert. Um 15 Uhr beginnt dann das Kinderschützenfest auf dem Festgelände. Von 15 bis 19 Uhr findet dazu noch das öffentliche Preis- und Fahrradschießen statt. Ab 20.30 Uhr nimmt „Tom's Musikbox“ wie gewohnt alle Gäste im geschmückten Festzelt zur Zelt-Disco in Empfang. Bis spät in die Nacht kann zu Rock, Pop und Schlager getanzt und gefeiert werden.

Am Sonntag ab 11 Uhr läßt der Schützenverein sein Fest bei einem Katerfrühstück ausklingen. Die Schützen und Schützinnen samt Gäste können sich dann das kalt-warme Buffet bei musikalischer Begleitung schmecken lassen. Um Anmeldung zum Katerfrühstück wird bis Samstag 15 Uhr gebeten.



Allen Schützenschwestern und Schützenbrüdern



Heidehotel

Anna

Restaurant Lönsklausel!

Wir freuen uns auf Ihren Besuch! Ihre Dhelia Henderson
29614 Soltau · Saarlandstraße 2 · www.heidehotelanna.de
Telefon (051 91) 1 50 26/1 50 27 · Telefax (051 91) 1 54 01

„Gut Schuss“
wünscht die
Rottmeisterin
des 1. Rotts

Debeka Versichern und Bausparen

Ihr Partner in allen
Versicherungsfragen

Michael Kautz

Telefon 0170 9951111

E-Mail: Michael.Kautz@debeka.de

Gut Schuss!

Debeka

Köhler Frank
Auktionshaus

Allen Schützen „Gut Schuss“
und viel Spaß
zum Schützenfest 2019.

Zum Ebsbusch 6 · 29614 Soltau · Telefon 05191 98550
Hambostel 5 · 29614 Soltau · Telefon 0175 5698550
<http://www.f-koehler.de>

ALLEN SCHÜTZEN „GUT SCHUSS“ WÜNSCHT



autoteile depot
Krüger

Autozubehör und Autoersatzteile
für alle gängigen Fahrzeugtypen
Dachboxen u. Heckträgerverleih

Schützenstraße 2a · 29614 Soltau · ☎ (051 91) 32 96 · Fax | 77 88
info@autoteile-depot-krueger.de

Wir wünschen allen Schützen
„Gut Schuss“!



Pottharst

Garten- und Landschaftsbau GmbH

Oeningen 13 · 29614 Soltau

☎ 05191 979683

VFI

VERSICHERUNGS-, FINANZ- UND IMMOBILIENMAKLER GMBH
BERATUNG FÜR MENSCHEN + VERSTAND FÜR FINANZEN!

Wir wünschen „gut Schuss“ und
viel Spaß auf dem Schützenfest!

Thorsten Schröder & Team

Heidenhof 2 · 29614 Soltau · Telefon 05191 2738
info@vfi-soltau.de · www.VFI-24.de

Wir wünschen
allen Schützinnen
und Schützen
»Gut Schuss«!

**STEFFIS
BLUMENTRAUM**

FLEUROF

Poststr. 28 · Soltau · ☎ 12073

Allen Schützen „Gut Schuss“
und viel Spaß zum Schützenfest 2019.



B Service - Qualität - Vertrauen
Baumbach
Hausgeräte & Küchen

Carl-Benz-Straße 2 · 29614 Soltau · Tel. 05191 13318
info@hausgeraete-baumbach.de

kraftfahrzeugmarkt

„Total APP gefahren“

NEU


Buchen Sie doch Ihren Werkstatt-Termin **einfach online** oder über die **Autofit Autofahrer APP**; jetzt im Store downloaden...

www.autoservice-munster.de

Autoservice-Munster



Ihre freie Kfz-Meister-Werkstatt
Rehrhofer Weg 145 · 29633 Munster
Telefon 05192 986996-0 · Fax 986996-9
info@autoservice-munster.de · www.autoservice-munster.de

Laute Musik

Autofahrer müssen laut Straßenverkehrsordnung dafür sorgen, dass Sicht und Gehör beim Fahren nicht beeinträchtigt werden. Wer die Musik zu laut aufdreht, überhört leichter Hupe oder das Martinshorn von Polizei-, Feuerwehr und Rettungsfahrzeugen. Hören Autofahrer während der Fahrt Musik, müssen sie sicherstellen, dass sie die Außengeräusche noch gut wahrnehmen können. Wer von der Polizei mit schallender Musik angehalten wird, hat ein Bußgeld von zehn Euro zu erwarten. Bei einem Unfall können versicherungs- und strafrechtliche Konsequenzen folgen.

Polizeikontrolle

Die Polizei darf laut Paragraph 36 Absatz 5 der Straßenverkehrsordnung (StVO) Autofahrer jederzeit kontrollieren - auch ohne besonderen Anlass. Allerdings bezieht sich diese Vorschrift auf öffentliche Straßen. Was aber, wenn sich die Beamten erst zur Kontrolle entschließen, wenn ein Auto bereits den heimischen Parkplatz ansteuert? In einem solchen Fall darf die Polizei auch auf Privatgrund eine Alkoholkontrolle durchführen und der betroffene Autofahrer muss sich mit den Folgen abfinden (Amtsgericht München, Az.: 953 OWi 421 Js 125161/18).

immobilien

Wir suchen für vorgemerkte Kunden **Ein- und Zweifamilien-Häuser** in **Munster**.
05161 910651 www.kalber-immo.de

Haus zu verkaufen? **heide kurier** immobilien

anzeigenservice

Liegt zum Zeitpunkt der Veröffentlichung einer Immobilienanzeige bereits ein Energieausweis vor, müssen gemäß Energiesparverordnung (EnEV 2014) Angaben aus dem Energieausweis auch in Ihrer Anzeige stehen. Das nachfolgende Verzeichnis zeigt Abkürzungen, wie sie üblicherweise verwendet werden. Der AM-Verlag übernimmt keine Haftung oder Gewährleistung.

Art des Energieausweises:

Verbrauchsausweis	V
Bedarfsausweis	B
Der Energiebedarfs- oder Energieverbrauchswert aus der Skala des Energieausweises in kWh/(m²a)	kWh

Energieträger:

Koks, Braunkohle, Steinkohle	Ko
Heizöl	Öi
Erdgas, Flüssiggas	Gas
Fernwärme aus Heizwerk oder KWK	FW
Brennholz, Holzpellets, Holzhackschnittel	HZ
Elektrische Energie (auch Wärmepumpe), Strommix	E
Baujahr des Wohngebäudes	Bj
Energieeffizienzklasse des Wohngebäudes bei ab 1. Mai 2014 erstellten Energieausweisen	A+ bis H (z. B. Kl. B)

stellenmarkt

Wir suchen in **Soltau, Schneverdingen** und **Neuenkirchen**

Mitarbeiter/innen im Zustelldienst

Außerdem suchen wir im **gesamten Verbreitungsgebiet**

Urlaubsvertretungen

- Wir bieten Ihnen eine eigenverantwortliche, sichere und geregelte Tätigkeit in der Nähe Ihrer Wohnung.
- Arbeitszeiten bei freier Zeiteinteilung Mittwoch und/oder am Wochenende in den Nachmittagsstunden.
- Guter Zuverdienst für Schüler, Rentner, Hausfrauen und Berufstätige.



heide kurier

Bewerben können Sie sich telefonisch bei Herrn Michael Treske unter **05191 808 180**

IHR WERBEPARTNER IM NÖRDLICHEN HEIDEKREIS

lokalsport

Laura Bleeken sensationell

Schneverdingener Mannschaft holt Titel zum dritten Mal in Folge

SCHNEVERDINGEN. Ein Quintett sehr erfolgreicher Leichtathletinnen des TV Jahn Schneverdingen glänzte am jüngst in Papenburg bei den Landes- und Norddeutschen Leichtathletikmeisterschaften im Mehrkampf. Außer Konkurrenz ging bei den 15jährigen Geline Filz bei den parallel ausgetragenen Bezirksmeisterschaften des Bezirkes Weser-Ems erstmals im Siebenkampf an den Start, um sich auf die Siebenkampflandesmeisterschaften der U16 in Bad Harzburg vorzubereiten. Am ersten Tag sammelte sie gleich mit toller neuer Bestzeit von 13,24 Sekunden im 100-Meter-Sprint 540 Punkte und sprang dann gute 1,48m hoch (493 Punkte). Im Weitsprung kam sie aber mit 4,64m (509 Punkte) nicht optimal zu recht und konnte letztlich mit der Kugel die neue Bestmarke von 8,78m (423) erzielen, womit sie 1.965 Punkte aus dem ersten Tag mitnehmen konnte. Mit 13,03 Sekunden und 529 Punkten über 80 Meter Hürden gelang ihr ein guter Start in den zweiten Tag. Fast Bestleistung im Speerwurf mit 27,34m (474) und eine neue Bestzeit im abschließenden 800-Meter-Lauf mit 2:36,82 Minuten (474) brachten sie auf insgesamt 3.443 Punkte und damit in die Top 5 der Landesbestenliste. Zur DM Norm fehlen Celina Filz nur gut 100 Punkte.

In der U18 hatte Nina Silvester ebenfalls starke Konkurrenz, konnte aber mit 15,96 Sek. gleich über 100 Meter Hürden mit neuer Bestleistung und erstmals unter 16 Sekunden mit 719 Punkten sowie danach über 100 Meter mit 13,01 Sek. und Saisonbestleistung (768 Punkte) gleich ganz nach vorn im Zwischenklassensprint. In ihrer „Problemdisziplin“, dem Hochsprung, mußte sie mit akzeptablen 1,36m (470) die Konkurrenz vorbeziehen lassen, um dann mit der Kugel und neuer Bestmarke von 4,75m (645) und insgesamt 2.602 Punkten einen sehr guten ersten Tag abzuschließen. Mit 4,82m (511) im Weitsprung war sie nicht ganz zufrieden, aber mit den 30,50m im Speerwurf (486). Ein sehr beher-



Glänzten in Papenburg mit tollen Leistungen: Nina Silvester, Laura Bleeken, Lina Sauter, Milena Dankert und Celina Filz vom TV Jahn.

bleme in dieser Disziplin und blieb in 17,51 Sek. mit 540 Punkten hinter ihrem Leistungsniveau. Milena Dankert lief trotz Knöchelproblemen beherzt im Viererrhythmus durch und die 19,75 Sek. brachten 323 Punkte. Beim Kugelstoßen schaffte Bleeken mit 9,69m (509) ihre zweite Bestleistung. Dankert mit 9,06m (468) und Sauter mit 7,05m (338) waren hier nicht ganz zufrieden.

Ein klares Ziel hatte das Trio Laura Bleeken, Milena Dankert und Lina Sauter in der U20 gesteckt. Die Jahnelerinnen wollten die bereits in den jeweils darunter liegenden Altersklassen erzielten Mannschaftstitel ein drittes Mal erringen und legten gleich im Hochsprung, in dem alle drei 1,52 Meter übersprangen und 644 Punkte holten, sehr gut los. Über 100 Meter Hürden gelang Laura Bleeken mit 15,17 Sek. die Sensation des Wochenendes, denn mit 819 Punkten knackte sie die Qualifikationsnorm für die Deutschen Meisterschaften und wird nun am letzten Juliwochenende in Ulm ihre ersten Deutschen in Angriff nehmen. Lina Sauter hatte indes Pro-

bleme in dieser Disziplin und blieb in 17,51 Sek. mit 540 Punkten hinter ihrem Leistungsniveau. Milena Dankert lief trotz Knöchelproblemen beherzt im Viererrhythmus durch und die 19,75 Sek. brachten 323 Punkte. Beim Kugelstoßen schaffte Bleeken mit 9,69m (509) ihre zweite Bestleistung. Dankert mit 9,06m (468) und Sauter mit 7,05m (338) waren hier nicht ganz zufrieden.

Zum Abschluß stand der ab der U20 zu laufende, ungewohnte 200-Meter-Sprint auf dem Programm. Auch hier konnte Bleeken gegen starke Mitstreiterinnen eine Topleistung abrufen, lief eine tolle neue Bestleistung erstmals unter 27 Sekunden. Ihre 26,98 Sek. brachten 713 Punkte - und so war die Jahnelerin letztlich im Vierkampf Landesvizemeisterin und 3. in der Wertung der Norddeutschen Meisterschaft. Auch Sauter blieb in 29,81 Sek. (495) deutlich im grünen Bereich und Dankert schaffte ebenfalls eine Bestmarke in 30,92 Sek. (420). Damit hatten die

Schneverdingenerinnen am ersten Wettkampftag gegen die Konkurrentinnen aus Braunschweig ein Polster von mehr als 500 Punkten in der Mannschaftswertung erreicht. Am zweiten Tag konnte Bleeken ihren Höhenflug im Weitsprung mit 5,04m (570) fortsetzen. Auch Sauter gelang mit 4,39m (401) ein guter Sprung, während sich Dankert zu 4,08m (326) quälen mußte.

Die vorletzte Disziplin brachte dann noch einmal mächtig Aufregung, weil Sauter mit drei Fehlversuchen eine Nullnummer zog. Dankert konnte mit starken Würfeln und 36,06m (592) sowie Bleeken mit guten 32,76m (529) die Braunschweiger trotzdem auf Distanz halten, so daß vor den abschließenden 800 Metern ein Polster von 76 Sekunden stand. Da alle Athletinnen in einem Lauf gestartet wurden und die drei Jahnelerinnen in der Hitze alles in die Waagschale warfen, war der Titelgewinn schon nach der ersten Runde sicher. Sauter als Schnellste des Trios in 2:44,65 Minuten holte 521 Punkte, Bleeken lief in 2:46,96 Minuten (496) neue Bestzeit und auch Dankert verausgabte sich völlig und blieb nach 2:55,91 Minuten (404) direkt hinter der Ziellinie liegen. Damit hatte sich die Mannschaft mit 10.396 Punkten den Landesmeistertitel erkämpft und wurde zusätzlich hinter der überragenden Mannschaft vom MTV Lübeck Norddeutscher Vizemeister. Bleeken holte mit 4.280 Punkten mehr als 200 Punkte mehr als im Vorjahr und wurde damit in der Einzelwertung Landesvizemeisterin und Vierte in Norddeutschland. Dankert holte sich Platz 4 in Niedersachsen und wurde in der NDM-Wertung Siebte.

In den nächsten Wochen stehen nun für die Jahnelerinnen noch die Titelkämpfe in den Einzeldisziplinen an. Als Lohn für die Erfolge bereiten sich mehrere Athletinnen zudem auf die im Juli und August auf dem Plan stehenden Deutschen Meisterschaften vor.

Tim Do holt goldenen Pokal

Taekwondosportler vom MTV Bispingen beim Ranglistenturnier

BISPINGEN. In Eichstätt richtete der Polizeisportverein Eichstätt vor kurzem das erste Bundesranglistenturnier der Deutschen Taekwondo Union aus. Für die organisatorische Leitung des Bundesranglistenturniers war Rainer Tobias, Bundeskampfrichterreferent Technik, zuständig. Die Wettkampfleitung lag in den Händen von Dr. Marion Schrader.

In Eichstätt gingen 275 Teilnehmer aus 66 Vereinen aus dem gesamten Bundesgebiet an den Start, darunter auch vier Formenläuferinnen und Formenläufer vom MTV Bispingen. Zur Ausrichtung der Wettkämpfe wurden drei Flächen ausgelegt. Die vier Sportlerinnen und Sportler vom MTV Bispingen errangen mit ihren ausdrucksstarken und kraftvollen Läufen allesamt Medaillen.

Im Einzelwettbewerb der acht- bis elfjährigen Schüler setzte sich Hannah Do eindrucksvoll in Szene und sicherte sich im Feld der 13 Starter die Silbermedaille. Mailen Rehr trat im Teamlauf der Kadett-Klasse (zwei bis 14 Jahre) gemeinsam mit Viktoria Scholtzsek und Zoe Pietruszak (beide vom Team Redfire) an. Dieses Trio konnte sich über die Bronzemedaille freuen. Im Einzellauf konnte Rehr in einer der am stärksten besetzten Klassen nicht ihre beste Leistung abrufen und schied somit in der Vorrunde aus.

Im Einzellauf der Junior-Klasse (15 bis 17 Jahre) konnte Tim Do mit seiner perfekten Vorstellung alle Wettbewerber sensationell hinter sich lassen und den goldenen Pokal mit



Die gesamte Mannschaft der Niedersächsischen Taekwondo Union, die beim Turnier in Eichstätt am Start war.

nach Hause nehmen. Im Teamlauf der Senior-Klasse (18 bis 30 Jahre) startete Stephanie Bombleski mit Janna Labinski und Bianca Schönebauer (beide vom RedFire). Die drei

Kampfsportlerinnen sicherten sich souverän die Silbermedaille. Im Einzellauf der am besten besetzten Senior-Klasse 18 bis 30 Jahren schaffte es Stephanie Bombleski mit einer

sehr guten Leistung ins Finale. Sie verpaßte um lediglich 0,5-Punkte eine Medaille und belegte im Gesamtklassement der 23 Starter den sehr guten 5. Platz.

Heute 120 Minuten Nordic-Walking

NEUENKIRCHEN. Beim TSV Neuenkirchen können am heutigen Mittwoch, dem 19. Juni, die Bedingungen zum Erwerb des Nordic-Walking-Abzeichens der Stufe 3 (120

Minuten Nordic-Walken ohne Pause) absolviert werden. Die Erfüllung der Bedingungen wird als Ausdauerdisziplin für das Deutsche Sportabzeichen anerkannt. Treffen ist um 17

Uhr am Parkplatz der Schule. Ein weiterer Abnahmetermin ist für den 28. August, ebenfalls um 17 Uhr, geplant. Nähere Informationen gibt es unter Ruf (05195) 1383.

stellenmarkt



COHRS
ENTSORGUNG

Wir sind ein alleingesessenes mittelständisches Unternehmen der Entsorgungswirtschaft. Die Wünsche unserer anspruchsvollen Kundschaft sind uns täglich neuer Ansporn. Erfolg kommt nur von guten Mitarbeitern. Wir suchen für den Unternehmensbereich Fuhrpark für

- Abroll-/ Absetzcontainerfahrzeuge,
- Sattelaufleger,
- Sammlung der Gelben Säcke

zum nächstmöglichen Zeitpunkt

Fahrer (m/w/d)

Sie haben folgende Qualifikationen und Kompetenzen:

- Führerschein CE mit Modulen sowie Fahrerkarte
- Körperliche Fitness
- Leistungsbereitschaft
- freundliches, gepflegtes Auftreten
- keine Scheu vor Abfall

Wir bieten:

- leistungsgerechten Lohn (Stundenlohn, Prämien)
- pünktliche Bezahlung
- sicheren Arbeitsplatz in einer sich ständig weiterentwickelnden Branche
- berufliche Zukunft in einem anspruchsvollen Umfeld

Sind Sie interessiert?
Dann freuen wir uns auf Ihre aussagefähige Bewerbung unter Angabe Ihrer Lohnvorstellung und des möglichen Eintrittstermins

Abfallbeseitigung H. Cohrs GmbH
Willinger Weg 3a · 29614 Soltau



WILHELM WULFF
DIE WÄSCHEREI

Mitarbeiter/-innen gesucht für die Position:

Kraftfahrer CE (w/m/d) Nahverkehr

Wir sind eine Großwäscherei mit über 230 Mitarbeitern und arbeiten voll industrialisiert in zwei Schichten. Seit 1931 versorgen wir Krankenhäuser, Hotels, Seniorenheime und Gewerbebetriebe in Norddeutschland mit textilen Dienstleistungen.

Beschreibung:
Wir suchen für unseren Fuhrpark einen **Kraftfahrer CE (w/m/d)**. Voraussetzung ist der Besitz einer gültigen Fahrerkarte und der entsprechenden Module gem. Berufskraftfahrer-Qualifizierungsgesetz und Berufskraftfahrer-Qualifizierungs-Verordnung.

Sie passen zu uns, wenn Sie zuverlässig und flexibel sind und die Bereitschaft haben, Verantwortung zu übernehmen. Genauso wichtig wie Ihr aufgeschlossenes Wesen ist Ihre Fähigkeit zur Teamarbeit.

Wenn Sie die Aufgabe reizt, bitten wir um Ihre Bewerbung.

Eintritt: möglichst ab sofort

Bewerbungen an:
Wilhelm Wulff GmbH
Paul-Ehrlich-Straße 7
29633 Munster
Telefon 05192 9848-0
bewerbung@wilhelm-wulff.de



GESUCHT: KATTHAGEN

Mitarbeiter / in für die Lohn- und Gehaltsabrechnung

Wir sind ein familiengeführtes Unternehmen, das langjährig erfolgreich im Bereich der Verlegung und Montage von Glasfaserkabeln und der dazugehörigen Rohranlagen im gesamten norddeutschen Raum tätig ist.

Für die Verstärkung unserer Lohn- und Gehaltsabrechnung suchen wir eine/n Mitarbeiter/in zum 01.07.2019.

Ihr Profil:

- Erfahrungen in der Lohn- und Gehaltsabrechnung
- Erfahrungen mit Word und Excel
- Kenntnisse in der Finanzbuchhaltung
- Kenntnisse im Umgang mit Datev-Programmen
- Vorteilhaft wären Kenntnisse im Baulohn

Das erwartet Sie bei uns:

- unbefristeter Arbeitsplatz in Teilzeit
- attraktive Vergütung
- moderne Technik
- kollegiales Team
- wertschätzender Umgang

Wenn Sie gern im Team aber dennoch eigenverantwortlich und selbstständig arbeiten möchten, freuen wir uns über Ihre Bewerbung.

Ansprechpartner:
Frau Birgit Katthagen
Katthagen GmbH
Vorwerk-Bogen 7 · 21255 Tostedt
E-Mail: birgit.katthagen@katthagen.com
Telefon 04182 80671-20 oder 0172 1589945



Jetzt Fan werden!
facebook.com/heidekurier.news



Zur Verstärkung unseres Teams suchen wir zum nächstmöglichen Zeitpunkt:

Maschinen- und Anlagenführer/-innen
in Vollzeit im Schichtbetrieb.

Bitte senden Sie Ihre aussagefähigen Bewerbungsunterlagen per E-Mail an:

HARBORT GmbH & Co. KG
Südring 28-30
29640 Schneverdingen
(bewerbung@harbort.de)

Für unsere Objekte in Soltau suchen wir ab sofort für nachmittags

Reinigungskräfte m/w/d
auf 450.- €-Basis

KNOP Walsrode
Glas- und Gebäudereinigung
Telefon (0 51 61) 30 15

Wir stellen ab sofort ein: Reinigungskräfte in Teilzeit oder auf 450-€-Basis. Biohotel Spöktal, Bispinger-Steinbeck, www.biohotel-spoektal.de, Telefon 05194 2320, info@spoektal.de



Ein richtiges Gasthaus
Dein gesicherter Arbeitsplatz in einem jungen Team

Für das erfolgreiche Brauhaus „Joh. Albrecht“ in Soltau suchen wir Dich als **Servicekraft mit Schichtleitung (m/w/d)**

Du kommst aus der Gastronomie und hast bereits in ähnlicher Position gearbeitet, oder möchtest mehr Verantwortung tragen?

Du hast Freude an der Gastronomie und bist gerne Gastgeber?

Du kannst Deine Mitarbeiter führen und bevorzugst ein ungezwungenes Betriebsklima?

Dann freuen wir uns auf Deinen Anruf unter 05191 976313 oder E-Mail soltau@brauhaus-joh-albrecht.de

Brauhaus „Joh. Albrecht“
Winsener Straße 34d
29614 Soltau · ☎ 05191 976313



Ein Nebenjob, der Spaß macht! Verstärken Sie unser Team in der **Warenverräumung** eines Drogeriemarktes. Wir suchen Sie, als freundlichen und zuverlässigen Mitarbeiter (m/w/d) auf Geringfügigkeitsbasis bis 450 € in **Schneverdingen am Mo., Mi. u. Fr. ab 6.30 Uhr**. Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung unter ☎ 03329-4324 200 oder www.impulsone.de/jobs

IDEALER WERBEPARTNER **heide kurier**

Rein in die Zukunft.


Wir suchen ab sofort für den Center Parcs Bispinger Heide mehrere **Reinigungskräfte (w/m/d) VZ/TZ oder 450.- € Basis**

AZ: Montag und Freitag 10-15 Uhr (450 Euro) und Montag **bis** Freitag von 5-9 Uhr und 10-15 Uhr (TZ bis zu 120 Std. möglich oder VZ)

Ein Bustransfer wird gegen ein kleines Entgelt an folgenden Orten gestellt: Salzwedel, Uelzen, Munster. Erfahrungen in der Reinigung sind von Vorteil.

Sind Sie interessiert? Dann bewerben Sie sich bitte unter der Rufnummer **05194 941705 (Fr. Tschischke) (Mo.-Fr. 10-15 Uhr)**

Deutsche R+S Dienstleistungen GmbH & Co. KG
Weltausstellungsallee 19
30539 Hannover



Die **WISAG Sicherheit & Service** sucht ab sofort Verstärkung:

Mitarbeiter (m/w) im Objektschutz für den Einsatz bei namhaften Kunden in Soltau

Voraussetzung: Gutes Deutsch in Wort und Schrift, Sachkunde gem. §34a GewO., ggf. Kenntnisse im Brandschutz + ein einwandfreies Führungszeugnis, freundliches Auftreten

Wir freuen uns auf Ihre aussagekräftige Bewerbung an:

WISAG Sicherheit & Service Nord GmbH & Co. KG
Schulenburg Landstraße 93c
30165 Hannover
E-Mail: ferry.burgemeester@wisag.de
Mobil: 0174 306 40 18




Die Abfallwirtschaft Heidekreis (AHK), Anstalt des öffentlichen Rechts, sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt für zwei Jahre befristet in Vollzeit, Entgeltgruppe 05 TVÖD,

eine/n Seitenladerfahrer/in

Nähere Informationen finden Sie unter www.heidekreis.de/stellenangebote oder unter www.ahk-heidekreis.de/ausschreibungen

Rüstigen Rentner stundenweise oder ggf. halbtags für Arbeiten auf unserem Betriebshof gesucht. Kenntnisse im Umgang mit Radlader und Stapler sind von Vorteil.



Gellert Transport & Erdarbeiten GmbH & Co. KG
Telefon 05192 4577
Kohlenbissener Grund 23 · 29633 Munster · info@heide-flex.de

Wir suchen zu sofort eine/n **Zahnmedizinische/n Fachangestellte/n Zahnmedizinische/n Prophylaxehelfer/in** in Vollzeit oder Teilzeit.

Und eine/n **Auszubildende/n** zum 1. August 2018

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung.



Marco Betros
Zahnheilkunde in Fintel
Rotenburger Straße 8
27389 Fintel
Telefon 04265 8181



Mitarbeiter/-innen gesucht für die Position:

Helfer/-innen Produktion

Wir sind eine Großwäscherei mit über 200 Mitarbeitern und arbeiten voll industrialisiert in zwei Schichten. Seit 1931 versorgen wir Krankenhäuser, Hotels, Seniorenheime und Gewerbebetriebe in Norddeutschland mit textilen Dienstleistungen.

Beschreibung:
Für die Erweiterung und den Ausbau unseres Betriebes suchen wir für unsere Produktion Mitarbeiter (w/m/d) in Vollzeit mit Wechselschicht.

Sie passen zu uns, wenn Sie zuverlässig sind und die Bereitschaft haben, Verantwortung zu übernehmen. Genauso wichtig wie Ihr aufgeschlossenes Wesen ist Ihre Fähigkeit zur Teamarbeit. **Eine Qualifikation oder Ausbildung ist nicht erforderlich.**

Wenn Sie die Aufgabe reizt, bitten wir um Ihre Bewerbung.

Eintritt: möglichst ab sofort

Bewerbungen an:
Wilhelm Wulff GmbH
Paul-Ehrlich-Straße 7
29633 Munster
Telefon 05192 9848-0
bewerbung@wilhelm-wulff.de




Unser Haus ist ein Tagungs- und Veranstaltungshotel der Drei-Sterne-Superior-Kategorie inmitten der Lüneburger Heide und verfügt über 192 Zimmer, Restaurant, Konferenz- und Seminarräumlichkeiten, Veranstaltungsbereich und Bankettmöglichkeiten, Tipzelt, eine Bar mit angrenzender Kegelbahn sowie weitere Freizeiteinrichtungen.

Wir bieten: einen abwechslungsreichen Arbeitsplatz mit flachen Hierarchien. Weihnachten und Silvester verbringen Sie mit Ihrer Familie! Sie profitieren von guten Konditionen zur Übernachtung in anderen Hotels, regelmäßigem Mitarbeitersport, sowie günstiger Mitarbeiterverpflegung und vielem mehr.

Sind Sie fröhlich, serviceorientiert, haben Lust auf etwas Neues und Gastronomieerfahrung?

Dann freuen wir uns über Ihre Bewerbung zur Verstärkung unseres Teams m/w/d:

Servicekräfte auf Minijob Basis
Küchenhilfen auf Minijob Basis
Mitarbeiter für die Rezeption auf Minijob Basis
Night Auditor auf Minijob Basis
Mitarbeiter für die Zimmerreinigung im Frühdienst / Teilzeit

Haben wir Ihr Interesse geweckt? Dann freuen wir uns auf Ihre Bewerbung, telefonisch oder per Mail. Für Auskünfte steht Ihnen Heike Scheel gern unter **05191 605 501** zur Verfügung.

Hotel Park Soltau GmbH · Winsener Straße 111 · 29614 Soltau
Telefon: 05191 6050 · Mail: info@hotel-park-soltau.de
www.hotel-park-soltau.de

für Bewerbungen per Mail: scheel@hotel-park-soltau.de

Verlagssonderveröffentlichung



46. Heidemarkt

am 23. Juni 2019 mit

Beginn
ab
11 Uhr



Anlässlich des Heidemarktes öffnen wir alle Türen!
Informieren Sie sich am 23. Juni über Bispingens erste Tagespflege
Gartenstraße 3
www.ahd-tagespflege.de



Den Markt sollte
man nicht verpassen...

LÖNS-APOTHEKE

Ihren Reifendruck
kontrollieren Sie regelmäßig –
Ihren Blutdruck auch???

Kommen Sie zur Blutdruckmessung!

20% AUF AVENE & VICHY

Hauptstraße 5 • 29646 Bispingen • Telefon 05194 6811

BRILLENPARTY
bei **Waltner Optik e.K.**
Vorstellung mehrerer aktueller Kollektionen
z. B. switch it, neubau...
So., 23. Juni, 13 bis 18 Uhr
Auf ihre Komplettbrille gewähren wir **20%**
Harmshof 4 • Bispingen • ☎ (051 94) 3991 39

Das Motto dieser bunten Veranstaltung ist ganz einfach: „...den Markt sollte man nicht verpassen...“ - und das stimmt, denn der Heidemarkt in Bispingen, der dieses Jahr am 23. Juni mit vielseitigem Programm und verkaufsoffenem Sonntag zum Besuch einlädt, verspricht wieder jede Menge Abwechslung. Eröffnet wird der Heidemarkt um 11 Uhr im Festzelt auf dem Parkplatz des Rathauses durch Bürgermeister Dr. Jens Bülthuis.

Der Bispingener Heidemarkt, der mittlerweile schon Geschichte geschrieben hat, läuft nun bereits zum 46. Mal. Diesem Markt ist aufgrund seiner besonderen Konzeption Erfolg beschieden. Denn beim Bispingener Heidemarkt handelt es sich nicht um einen typischen Jahrmarkt, sondern um einen Markt, der von Vereinen, Handwerkern, Kunsthandwerkern und Gewerbetreibenden gestaltet wird. Der Heidemarkt wird auch in diesem Jahr wieder an verschiedenen Plätzen in der Ortsmitte von Bispingen gefeiert, wo die verschiedenen Einrichtungen an ihren Ständen zu ganz unterschiedlichen Aktionen einladen. Mit dabei ist unter anderem die Verkehrswacht Munster Bispingen, die vor dem Rathaus etwas zum Thema Fahrradsicherheit zeigt: Hier geht es darum, sicher durch den Straßenverkehr zu kommen - natürlich mit Helm sowie Reaktionstest und Sehtest. Mit dabei sein wird dieses Jahr auch Kaninchen-



Heidemarkt Bispingen

- » Kletterwand „High Mountain“ - ein großes Highlight für kleine und große Kletterfans
- » Glücksrad mit tollen Preisen
- » Informationen rund um das Thema „E-Mobilität und Lademöglichkeiten“

Wir freuen uns auf Euch!

STADTWERKE
MUNSTER · BISPINGEN

www.ihr-stadtwerk.de

DODT
Einzelhandel UG
Buch · Papier · Schule
Hauptstraße 3 · 29646 Bispingen

VIELE SCHNÄPPCHEN – billiger gehts nicht!!!
Sonntag verkaufsoffen!

BASTELWORKSHOP „Kreativ mit Papier“
Sonntag ab 13.00 u. ab 15.00

MARKT-AKTION AM SONNTAG

20% auf die aktuelle Sommermode

Kinder dürfen am Glücksrad drehen!

ALLES FÜR DAS KIND BISPINGEN
Hauptstraße 9 · ☎ 05194 7156
allesfuerdaskind.com

Verlagssonderveröffentlichung

in Bispingen verkaufsoffenem Sonntag



von
13 bis 18
Uhr



zuchtverein F 14 Bispingen, der bei Euro-paschauen sogar schon den Europamei-ster gestellt hat.

■ Wer durch den Ort bummelt, findet unter anderem den Stand des Imker- und Heimatvereines. Das DRK wird auf dem Parkplatz der Tagespflegeeinrichtung „Ole School“ in der Gartenstraße wieder leckeren selbstgebackenen Kuchen und frisch gebrühten Kaffee anbieten. Das Jugendrotkreuz findet man vor dem Eingang des Rathauses. Hinzu kommen weitere vielfältige Angebote von gegrillten Nackensteaks, Pommes Frites, Schaschlik, Döner und Bratwurst über Fischspezialitäten bis hin zu Schmalzgebäck, Zuckerwaren, Lederartikeln und Gewürzen.

■ Das Programm ist wieder so gestaltet, daß für jeden etwas dabei sein wird: Auf zwei verschiedenen Bühnen (Rathausparkplatz und Edeka-Parkplatz) werden wieder verschiedene Künstler und Gruppen ihre Auftritte haben. Auf dem Edeka-Parkplatz werden der Damenchor „Fräulein Wunder“, die „Rope Skipper“ vom TuS Steinbeck (Luhe) sowie die „Elsa Hell Band“ ihre Auftritte haben. „Elsa Hell“ ist eine sechsköpfige Band, die sich nach mehr als 30 Jahren wieder formiert hat, um den Funken der 80er erneut zu entflammen, mit bekannten Welthits der NDW-Ära und eigenen Songs. Die Klassiker aus der Zeit sowie einige Perlen aus dem Leben der Musiker werden in neuen, rockigen Versionen präsentiert - Partyfeeling und Erinnerungen an alte Zeiten sind damit garantiert.



Zeitplan

- Bühne auf dem Rathausparkplatz:**
 - 11.00 Uhr:** offizielle Eröffnung des 46. Heidemarktes durch den Bürgermeister
 - 12.30 bis 13.30 Uhr:** Rock-Chor Bispingen
 - 14.00 bis 15.30 Uhr:** Tom-Ludwig-Show
 - 16.00 bis 18.30 Uhr:** „Holmes & Watson“
- Bühne des Gewerbevereines Bispingen auf dem Edeka-Parkplatz:**
 - 12.00 bis 13.00 Uhr:** „Rope Skipping“ des TuS Steinbeck (Luhe)
 - 13.30 bis 14.30 Uhr:** „Fräulein Wunder“ – Damenchor
 - 14.45 bis 18.00 Uhr:** „Elsa Hell Band“
- Bereich der Bergstraße:**
 - ab 11.00 Uhr:** Großer Flohmarkt
- Bereich des Ortskerns:**
 - ab 11.00 Uhr:** Buntes Markttreiben und Automobilausstellung
 - ab 13.00 bis 18.00 Uhr:** Verkaufsoffener Sonntag

■ Highlights werden mit Sicherheit die Auftritte des Bispingener Rock-Chors und der Coverband „Holmes & Watson“ auf der Bühne am Rathausparkplatz sein. Bereits in den letzten beiden Jahren haben die Musiker von „Holmes & Watson“ das Publikum mit ihren Songs begeistert. Mitglied der Formation ist unter anderem Tom Ludwig, Sänger und Frontman der in Deutschland führenden Tribute-Band „True Collins“. Vor dem von Auftritt von „Holmes & Watson“ wird Tom Ludwig ein Solo-Programm präsentieren.

■ Auch in diesem Jahr wird es wieder ein Flohmarkt geben, auf dem alle Trödel und „alte Schätze“ feilbieten können - und das ohne Anmeldung und kostenlos. Der Flohmarkt findet im Bereich der Bergstraße statt. Erfahrungsgemäß sichert frühzeitiges Erscheinen die besten Standplätze. Traditionsgemäß werden wieder verschiedene Autohäuser Ihre neuesten Pkw-Modelle präsentieren. Und natürlich lädt der verkaufsoffene Sonntag von 13 bis 18 Uhr zu einem Shopping-Bummel durch die Bispingener Geschäfte ein. Auf dem Schützenplatz direkt neben dem Edeka-Markt stehen ausreichend Parkplätze für die Besucher des Heidemarktes kostenlos zur Verfügung.

KIEBITZ MARKT
— Die Fachmärkte für Haus, Tier und Garten — **23. Juni**

Heidemarkt 2019
Wir sind von 13 - 18 Uhr dabei!

In dieser Zeit gibt es

20% auf alles, was in die Tüte passt!*

*Ausgenommen Werbeware, Lebensmittel, Tabakwaren, Bücher + Zeitschriften, Elektrogeräte und 1 € Artikel. Nicht kombinierbar mit anderen Rabatten und Kundenkonditionen.

Kiebitzmarkt Renken
Ihr Fachmarkt für Tier und Garten
Inh. Christian Renken e.K.
29646 Bispingen • Bahnhofstraße 18 • Telefon (05194) 8131

Öffnungszeiten:
Mo. - Fr.: 8.30 - 18.00 Uhr
Sa.: 8.30 - 13.00 Uhr

Rabatt-Tüten erhalten Sie im Markt!

Ehlers

Genuss in der Heide

Lassen Sie sich überraschen.

Zum Heidemarkt machen wir für Sie einen **TORTEN-TAG**
Leckere Torten nach Hausfrauenart
Stück nur 2,20 €, Pott Kaffee dazu 2,00 €

Bäckerei Bergmann

Inh. Stephanie Beuße
Borsteler Straße 12 · 29646 Bispingen · ☎ 05194 1207

OPEL INSPEKTION

BESSER GLEICH DAS ORIGINAL.

Bei uns erhalten Sie höchste Servicequalität zum günstigen Preis – davon profitieren Sie und Ihr Opel.

UNSER ANGEBOT

Kleine Inspektion

ab 49,- €¹

Nutzen Sie jetzt die Gelegenheit und lassen Ihren Opel fit machen für den Urlaub. Unser Opel Team steht Ihnen wie gewohnt kompetent und ehrlich mit Rat und Tat zur Verfügung.

myOpel.de OPEL SERVICE

¹Je nach Modell und Motorisierung, zzgl. Material und Zusatzarbeiten und gültig nur für Fahrzeuge ab drei Jahren nach Erstzulassung.

Ihr freundlicher Opel Partner in der Lüneburger Heide!

plaschka

Plaschka Munster GmbH & Co. KG
Wagnerstr. 10-18
29633 Munster
Tel.: 05192-98880

45 JAHRE

Gültig bis
22.06.2019
KW25

famila

besser als gut!

ALLES FÜR

5€



gemischtes Hackfleisch
zum Braten und Garen,
hergestellt mit
BLOCK HOUSE-Rindfleisch

5€
1 kg



Putenoberkeule
mit typisch kräftigem
Geschmack
(1 kg = 3.33 €)

5€
1,5 kg



Holzfällerscheiben
aus der
Schweineschulter,
gewürzt oder
mariniert
(1 kg = 3.33 €)

5€
1,5 kg



frischgold Deutsche Markenbutter
250 g (100 g = 0.50 €)
Abbildungsbeispiel

statt 5.96 €
5€
4 Packungen



Arla Buko
Friskäse oder
Friskäsezubereitung
verschiedene Sorten und
Fettanteile, 200 g
(100 g = 0.50 €)

statt 7.45 €
5€
5 Packungen



Italien/Spanien
Nektarinen oder **Pfirsiche**
gelbfleischig, Kl. I
(1 kg = 1.67 €)

5€
3 X 1-kg-Schale



aus Norddeutschland
Hela Ketchup
verschiedene Sorten
300 ml (1 Liter = 3.33 €)

statt 8.45 €
5€
5 Flaschen



Barilla italienische Teigwaren 500 g oder
Pasta-Sauce 400 g
verschiedene Sorten
(1 kg = 1.43/4.16 €)

statt 11.83 €
5€
7 Packungen/
3 Gläser



Ferrero Kinder Schokolade oder
Yogurette Erdbeere
125 g (100 g = 0.80 €)

statt 6.95 €
5€
5 Tafeln



Boris Jelzin Vodka
37,5% vol.
0,7 Liter
(1 Liter = 7,14 €)

statt 6.99 €
5€
1 Flasche



aus Norddeutschland
Nordquell Mineralwasser
verschiedene Sorten
12 PET-Flaschen à 1 Liter
(1 Liter = 0.21 €)
zzgl. 9.00 € Pfand

statt 6.98 €
5€
2 Kisten



dalli Activ Plus oder
Dash Vollwaschmittel
Pulver oder flüssig
verschiedene Sorten
14-20 WL
(1 WL = 0.13-0.18 €)

statt 7.38/5.98 €
5€
2 Packungen/
Flaschen

Mo. – Sa. 7 – 21 Uhr: Munster | Schneverdingen | Uetze Mo. – Sa. 8 – 20 Uhr: Nienburg
Mo. – Sa. 8 – 21 Uhr: Hoya | Mellendorf | Neustadt am Rübenberge | Osterholz-Scharmbeck